

REGIA // 22

Unternehmerinnenkonferenz in Anhalt



UNTERNEHMERINNEN
KONFERENZ
IN ANHALT

2022

14. und 15. Oktober

Hörsaal der Stadtverwaltung
Bitterfeld Wolfen
06766 Bitterfeld-Wolfen



„Frauen, vernetzt, zum Erfolg.“

Unternehmerinnen, Gründerinnen und Frauen in Führungspositionen aus Anhalt haben den Verein REGIA e.V. gegründet, um sich auch zwischen den jährlichen Unternehmerinnenkonferenzen zu treffen und etwas für die Durchsetzung ihrer Interessen zu tun. Der Verein ist inzwischen zu einem Sprachrohr für Unternehmerinnen geworden, das auch im Wirtschaftsministerium gehört wird.

Was macht der Regia e.V. nun konkret?

Nach der REGIA – der einmal im Jahr stattfindenden Unternehmerinnenkonferenz in Anhalt – ist für uns vor der REGIA. Wir planen und organisieren schon seit Anfang dieses Jahres die achte REGIA//22. Der Veranstaltungsort ist gebucht, ein spannendes und abwechslungsreiches Programm ist zusammengestellt und nun gehen wir in die Werbung.

„Frauen. vernetzt. zum Erfolg.“ ist auch in diesem Jahr das Motto der am 14. und 15. Oktober 2022 in Bitterfeld-Wolfen stattfindenden Unternehmerinnenkonferenz in Anhalt.

Der Verein bietet allen interessierten Frauen an diesen 2 Konferenztage spannende Vorträge, die Möglichkeit, die eigene Firma zu präsentieren und ein unterhaltsames Rahmen- u. Abendprogramm zu Themen des

Veranstaltungsortes, viel Zeit zum aktiven Netzwerken und Knüpfen von neuen Geschäftskontakten.

Die Vereinsfrauen leisten aber noch viel mehr: sie stellen ihre breit gefächerten Kompetenzen und Erfahrungen aus unterschiedlichen Fachgebieten ehrenamtlich anderen Gründerinnen und Jungunternehmerinnen zur Verfügung und unterstützen diese auf ihrem Weg in die Selbständigkeit.

Sie sind Ansprechpartnerinnen für Unternehmerinnen aus den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg, Salzlandkreis und der Stadt Dessau-Roßlau. Der Verein REGIA e. V. steht darüber hinaus für soziales Engagement. Eine Herzensangelegenheit ist die enge Kooperation mit dem Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“, der das Frauenhaus und das Frauenzentrum in Bitterfeld-Wolfen betreibt. Der Mehrerlös der REGIA Unternehmerinnenkonferenz fließt jedes Jahr dem Verein zu und hilft bei der Unterstützung von Frauen und Kindern in Notsituationen. Zielstrebigkeit, unternehmerischer Weitblick und Selbstbewusstsein – das sind wesentliche Faktoren, die den Weg in die Selbständigkeit oder an die Spitze eines Unternehmens ebnen oder zumindest erleichtern. Aber auch der Austausch und die Förderung anderer Frauen dürfen

nicht zu kurz kommen. Das macht Mut und fördert die Fähigkeit, sich den alltäglichen und manchmal auch besonderen Herausforderungen zu stellen.

Ziel des Vereins ist, dass sich Unternehmerinnen, Gründerinnen, Frauen in Führungspositionen und mithelfende Ehefrauen ihrer wirtschaftlichen Bedeutung bewusstwerden und ihre Erfolge ins Rampenlicht stellen. Es gibt so viele erfolgreiche Frauen in Anhalt-Bitterfeld, deren Leistungen nicht sichtbar sind. Das wollen wir ändern!

Mit der REGIA//22 haben wir dafür die Plattform geschaffen.

Der REGIA e.V. freut sich über neue Mitglieder und aktive Frauen sind immer herzlich willkommen. Ist Ihr Wirkungsschwerpunkt in Anhalt, insbesondere in Dessau-Roßlau, den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg sowie im Salzlandkreis, dann freuen wir uns auf Sie mit all Ihren tollen Ideen (www.regia-unternehmerinnenkonferenz.de).

Wir sind uns sicher – Frauen. vernetzt. zum Erfolg. – daran und am Regia e.V. führt kein Weg vorbei.

Ihr REGIA e.V.

REGIA-Kontaktbüro

c/o bwats Business-Ware & Trainings
Julia Deutschbein
Dorfstraße 4 • 06369 Köthen OT Porst

Telefon: 03496 7004141
Fax: 03496 7004145
E-Mail: regia@bwats.de

www.regia-unternehmerinnenkonferenz.de

Grußwort

Sehr geehrte Damen,
wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr zu dem wichtigsten Netzwerktreffen für engagierte Unternehmerinnen und Gründerinnen in unserer Region, der REGIA-Unternehmerinnenkonferenz begrüßen zu können.

Wir, das sind die Mitglieder des gemeinnützigen Vereins REGIA e.V., haben in den vergangenen Monaten ein volles, informatives und abwechslungsreiches Programm für die REGIA//2022 zusammengestellt und freuen uns auf den 14. und 15. Oktober 2022. An diesen beiden Tagen wird die REGIA//2022 im Hörsaal der Stadtverwaltung Bitterfeld-Wolfen, Rathausplatz 1, 06766 Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen stattfinden.

Zahlreiche Unternehmerinnen, Gründerinnen, Frauen in Führungspositionen und mithelfende Ehefrauen werden die REGIA//2022 nutzen, um sich weiterzubilden, zu netzwerken und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Die REGIA bietet bereits seit 2015 unter dem Motto „Frauen vernetzt zum Erfolg“ eine Plattform für das weibliche unternehmerische Engagement. Frauen sind mit ihren vielfältigen Erfahrungen und sozialen Kompetenzen, ihrer Fachkenntnis, ihrer Kreativität und ihrer Empathie für die Menschen immer wieder Impulsgeber und Motor für Innovationen.

Der Verein REGIA e.V. organisiert nicht nur die jährliche Konferenz, sondern unterstützt und fördert darüber hinaus Frauen dort, wo sie Hilfe brauchen. Wir unterstützen den Verein „Frauen helfen Frauen e. V.“ und das Frauenhaus in Bitterfeld-Wolfen durch Geld- und Sachspenden und sind beratend ehrenamtlich tätig.

Die Corona-Pandemie der vergangenen Monate haben gezeigt, dass es die Frauen sind, die immer wieder die Mehrfachbelastung von Familie, Unternehmen und Ehrenamt meistern müssen. Wir wissen, dass diese Herausforderungen eine tägliche Gratwanderung sind und wir bieten Ihnen dort Unterstützung, wo Sie Ihnen wirklich hilft.

Sammeln Sie Kraft und Motivation für die nächsten Monate und ihre Herausforderungen. Nutzen Sie die REGIA und lassen Sie sich inspirieren, tauschen Sie sich mit anderen tollen Frauen aus und knüpfen Sie Kontakte.



Nutzen Sie die vielen Möglichkeiten: Sie können Ihr Unternehmen z.B. in einem kurzen Teaser selbst vorstellen oder Sie werden Ausstellerin der begleitenden Unternehmermesse um Ihr Unternehmen zu präsentieren. Oder wollen Sie einfach netzwerken? Dann lernen Sie die vielen Frauen-, Branchen- und Regional-Netzwerke kennen, die sich auf der REGIA vorstellen.

Die REGIA greift Ihre Stärken auf und gibt Ihnen neue Impulse zur nachhaltigen Unternehmensweiterentwicklung, zum Arbeitsrecht, zum papierlosen Büro, zum Selbstbewusstsein und zur Mitarbeitermotivation.

Wir freuen uns Sie kennenzulernen und wünschen Ihnen eine interessante Konferenz, viele neue Eindrücke und gute Gespräche!

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzende
REGIA – Unternehmerinnen e. V. Text

A woman with long brown hair, wearing a red dress, is smiling and holding a bottle of Rotkäppchen champagne. The background is a blurred party scene with warm lights and other people holding glasses. A red banner with white text is overlaid on the top part of the image.

Der Moment seid ihr!



SEIT  1856

Rotkäppchen



Grußwort

Sehr geehrte Unternehmerinnen, ich begrüße Sie herzlich in der Stadt Bitterfeld-Wolfen und freue mich, dass die Veranstalterinnen sich dieses Jahr für die „Grüne Industriestadt am Goitzsche-See“ als Tagungsort für die REGIA // 22 entschieden haben. Erst im Juli haben wir das 15-jährige Bestehen der Stadt begangen. Somit befinden Sie, liebe Teilnehmerinnen, sich in einer jungen, dynamischen Stadt, deren Ortsteile dennoch mit einer wechselvollen, zum Teil 850-jährigen Geschichte aufwarten können.

In Bitterfeld-Wolfen sind die Zeugnisse der Vergangenheit lebendig. Mit dem großen Goitzsche-See, der Gäste aus Nah und Fern anzieht, zeigt sich, wie durch langfristige Renaturierung des ehemaligen Braunkohle-Tagebaus ein Naherholungs- und Freizeitziel entstanden ist. Die Stadt hat sich zur grünen Oase gewandelt – und das trotz einer von Chemieindustrie und Altlasten geprägten Vergangenheit. Im Gegenteil: Durch richtungsweisende politische Entscheidungen, gezielte Investitionen, die Ansiedlungen nationaler und globaler Unternehmen und der zukunftsorientierten Umstrukturierung der beiden Chemiestandorte Bitterfeld und Wolfen zu einem modernen Chemiepark konnte sich die Stadt als gefragter Wirtschaftsstandort etablieren.

Auch in dem 2015 verabschiedeten Stadtentwicklungskonzept ist die Zielstellung bis 2025 klar definiert. Die Rolle als einer der führenden Wirtschaftsstandorte des Landes Sachsen-Anhalt soll weiter ausgebaut werden. Wir wollen Unternehmensansiedlungen und -erweiterungen sowie Neugründungen aktiv unterstützen und damit weitere Arbeitsplätze schaffen. Mit Unternehmen wie Meyer Burger und AMG Lithium haben sich in der jüngsten Vergangenheit zwei Unternehmen angesiedelt, die hinsichtlich der Gewinnung und Speicherung alternativer Energien führend sind. Somit bewegen wir uns weiter vorwärts auf dem Weg zu einer nachhaltigen Energiepolitik, leisten einen Beitrag zum Klimaschutz und somit zu einer zukunftsverträglichen Entwicklung unserer Gesellschaft. Letzterer Punkt hat sich vor dem Hintergrund der drohenden Energiekrise von einem langfristigen Ziel zu einer Herausforderung mit unmittelbarem Handlungsbedarf gewandelt.

Steigende Energiepreise wirken sich auf nahezu alle Bereiche unseres täglichen Handels aus. Darum braucht es auch in Zukunft mutige Menschen – auch und vor allem Frauen, die gewillt sind, ihren Weg zu gehen, ihre Vision umzusetzen und vor allem in den Mittelzentren die Innenstädte mit abwechslungsreichen Angeboten und Dienstleistungen lebenswert und attraktiv zu gestalten.

Sie, liebe Damen, sind Teil dieser Bewegung. Sie haben die Unternehmensgründung gemeistert und schaffen mit Ihrem REGIA Netzwerk Strukturen, die auch andere Frauen in der Region Anhalt dazu ermutigen, den Schritt in die Selbständigkeit zu wagen, und die diese beim Aufbau eines Geschäftes unterstützen. Wir als Stadt sind Ihnen und Ihren Mitstreiterinnen dabei behilflich und begleiten Sie auf Ihrem Weg in die Selbständigkeit. Mit dem TGZ – dem Technologie- und Gründerzentrum – bietet Bitterfeld-Wolfen aufstrebenden Firmen einzigartige Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Entwicklung. In enger Zusammenarbeit mit wirtschaftsführenden Institutionen und Vereinen unterstützt das TGZ neu gegründete und junge Unternehmen durch umfangreiche Beratungsleistungen, Vermittlung von Synergieeffekten zu anderen Firmen sowie universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen. Alles aus einer Hand, alles an einem Platz – ideale Startbedingungen für Existenzgründer!

Doch wollen wir in der Stadt Bitterfeld-Wolfen nicht nur optimale Bedingungen zum Arbeiten schaffen. Unser primäres Ziel in der Stadtentwicklung ist es, die Einwohnerzahl zu stabilisieren und Zuzug zu generieren. Dies können wir nur erreichen durch generationenübergreifende, attraktive Wohnstandorte mit belebten Innenstädten und vielfältigen Freizeitmöglichkeiten für Familien, Senioren und Berufspendler. Mit starken Partnern wie der Wohnungs- und Baugesellschaft Wolfen mbH und der Neuen Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH befinden sich derzeit mehrere Sanierungsprojekte in der Umsetzung, die unter dem Motto „Wohnen im Grünen“ und „Wohnen am Wasser“ bezahlbaren, modernen Wohnraum in bester Lage bieten. Darüber hinaus sind wir bestrebt, mit gezielten Marketing-Aktionen und Highlight-Veranstaltungen Besucher/-innen und Bürger/-innen in die Innenstädte zu locken sowie lokale Unternehmen und den Einzelhandel zu unterstützen. Die Bandbreite der Aktivitäten reicht von „Bummeln. Mitmachen. Gewinnen“, einem Fotowettbewerb, bei dem Teilnehmer/-innen Freiminuten mit den E-Schwalben der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen gewinnen können, über das Vereins- und Familienfest und die Kunst- und Kulturwoche bis hin zum „Marktplatz on Tour“ und dem überregional beliebten Bitterfelder Hafenfest.

Liebe Teilnehmerinnen der REGIA // 22, ich wünsche Ihnen eine interessante Unternehmerinnenkonferenz, anregende Gespräche, die Möglichkeit, Ihre Netzwerke weiter auszubauen und natürlich einen angenehmen Aufenthalt in der Grünen Industriestadt am Goitzsche-See. Ich freue mich, wenn Sie Bitterfeld-Wolfen auch zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal besuchen oder vielleicht sogar gekommen sind, um zu bleiben, denn in unserer Stadt lässt sich ARBEITEN, WOHNEN und LEBEN!

Mit freundlichen Grüßen

Armin Schenk
Oberbürgermeister

NEU

Kathi

TASSENDESSERTS FÜR DEN SCHNELLEN KNUSPER-MOMENT



nur mit Milch oder Wasser verrühren und genießen



150 ml kaltes Wasser oder Milch zugeben



umrühren und schmecken lassen

Die Familie feiner Backideen.

Programm

Freitag, 14. Oktober 2022

- bis 9:00 Uhr Anreise
Kaffee-Tee-Wasser-Obst
- 10:00 Uhr Begrüßung der Teilnehmerinnen und Vorstellung des REGIA e.V.
Julia Deutschbein
Vorsitzende REGIA e.V.
- 10:10 Uhr Begrüßung durch den Oberbürgermeister Bitterfeld-Wolfen
Armin Schenk
- 10:20 Uhr Thema „Energieeffizienz“
Thomas Wünsch
Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt
- 10:30 Uhr Kaffeepause
Kaffee-Tee-Wasser-Obst-Vitalsnack
- 11:00 Uhr Vortrag: „Arbeitsrecht - zwischen Mythos und Wahrheit“
Dr. Uwe P. Schlegel
Rechtsanwalt
ETL Rechtsanwälte GmbH
Rechtsanwaltsgesellschaft Köln
- 12:30 Uhr Mittagspause und Zeit zum Netzwerken
Imbissbuffet:
Suppe-Fingerfood-Salat-Dessert-Obst
Kaffee-Tee-Wasser
- 13:30 Uhr Vorstellungsrunde (max. 15 Sek.)
Fotograf **Andreas Hofmann** - Brehna –
Telefon: 0178 5504584
- 14:00 Uhr Vortrag: „Papierloses Büro - Fluch oder Segen“
Simone Dieckow
Steuerberaterin
ETL Schmidt & Partner GmbH, Steuerberatungsgesellschaft & Co. Dessau-Roßlau KG
- 15:00 Uhr Kaffeepause und Zeit zum Netzwerken
Kaffee-Tee-Wasser-Obst-Gebäck
- 15:30 Uhr Vortrag: „Gesunde Führung- bin ich mir meiner SELBSTbewusst?“
Kathleen Rose
Master Trainerin und Mentalcoach für systemische Kommunikation, Energiearbeit und Ausdruck, Profilerin
- 17:00 Uhr Kaffeepause und Zeit zum Netzwerken
- 18:00 Uhr Rahmenprogramm: Vorstellung und Besichtigung
Christian Puschmann
Geschäftsführer Wohnungs- und Baugesellschaft Wolfen mbH
- 19:30 Uhr Abendprogramm im Restaurant „San Lorenzo“ im Rathaus Wolfen
italienisches Abendbuffet
incl. 1 Flasche Wasser pro Person
(andere Getränke Selbstzahler)



REGIA//22

erinnenkonferenz in Anhalt

Samstag, 15. Oktober 2022

- ab 8:30 Uhr Anreise der Konferenzteilnehmerinnen
Kaffee-Tee-Wasser-Obst
- 9:00 Uhr Grußwort
Sven Schulze
Minister für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt
- 9:15 Uhr Vortrag: „Nörgeln als Chance“
Heiko Zieroth
Leadership Experience Academy Eutin
- 10:30 Uhr Kaffeepause
Kaffee-Tee-Wasser-Obst-Vitalsnack
- 11:00 Uhr Vortrag/Workshop:
„Mitarbeiter = Kommunikation – Motivation“
Peggy Freckmann
Branch Manager Randstad
- 13:00 Uhr Verabschiedung/Get-together
Julia Deutschbein
Vorsitzende REGIA e.V.
- 13:30 Uhr Brunch
Suppe-Fingerfood-Salat-Dessert-Obst
Kaffee-Tee-Wasser

Messeabbau erst nach Beendigung der Veranstaltung!

Veranstaltungsort: Rathaus Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen Rathausplatz 1, Hörsaal

Messeaufbau:

Donnerstag, 13. Oktober 2022 ab 12.00 - 18.00 Uhr
Freitag, 14. Oktober 2022 von 7.00 - 8.30 Uhr

Parallel: Freitag von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Wie präsentiere ich mich richtig –

Professionelles Fotoshooting - Fotograf

Andreas Hofmann - Brehna - Telefon 0178 55 04 584



Ich bin **Julia Deutschbein**, 44 Jahre alt und Mutter von 2 Kindern. Seit 2006 bin ich mit meinem Unternehmen bwats Business – Ware and Trainings bereits selbständig. Gemeinsam mit meinen Mitarbeitern betreuen wir kleine und mittelständische Unternehmen. Wir bearbeiten die Buchung der monatlichen Geschäftsvorfälle, erstellen die Lohn – und Baulohnabrechnung und bieten Softwarelösungen für alle kaufmännischen Bereiche an. Im Jahr 2017 eröffnete ich direkt am Markt in meiner Heimatstadt Köthen ein Second-Hand-Geschäft für Frauen – die Schickeria.

Seit 2018 bin ich mit der Gebietsleitung der müller mess wärme gmbh als Dienstleister rund um die Heiz- und Betriebskostenabrechnung tätig. Seit 2017 bin ich die Vorsitzende des REGIA e.V. und mit Herzblut dabei, unser Netzwerk zu festigen und auszubauen. Nur so können wir soziale Projekte unterstützen. Ich wünsche uns auch in diesem Jahr eine spannende und interessante REGIA//2022.



Mein Name ist **Daniela Lütje**. Am 11.09.1975 erblickte ich in Riesa das Licht der Welt. Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Söhne. 2003 entschied ich mich für die Selbstständigkeit. Mittlerweile recherchiere ich nicht mehr für andere Firmen, sondern kümmere mich um mein Herzensprojekt.

Die Arbeit mit Kindern & Jugendlichen. Kinder sind unsere Zukunft, deshalb helfe ich ihnen ihr Potenzial zu entdecken und nicht gleich bei jedem Problem die Flinte ins Korn zu werfen. Natürlich gehört auch die Unterstützung der Eltern dazu. Seit 2019 bin ich im REGIA-Verein und freue mich auf die Zusammenarbeit mit vielen tollen Frauen. Ich bin ein großer Fan von Netzwerken und damit echt gespannt auf die nächste Regia-Netzwerkveranstaltung.



Ich bin **Melanie Winkler**, 44 Jahre alt, verheiratet und habe 2 Kinder (17 und 12 Jahre alt). Ich bin seit meinem 19. Lebensjahr selbstständig tätig und habe als gelernte Restaurantfachfrau 9 Jahre lang eine Gaststätte bewirtschaftet.

Seit 2007 leite ich ein mittelständisches Dienstleistungsunternehmen im Herzen meiner Heimatstadt Köthen. Wir sind im Bereich Brandschutz, Kurierdienst, Wach- und Sicherheitsdienst tätig. Seit 2015 betreiben wir einen SB Waschsalon und haben im letzten Jahr einen kleinen Kiosk den „Stadtkiosk Magdeburger Straße“ in Köthen eröffnet.

Als Gründungsmitglied des Vereins REGIA e.V. ist mein Ziel die enge Zusammenarbeit mit aktiven Frauen und ein reger Austausch untereinander um gute Ideen und neue Ansätze aufzugreifen und umzusetzen.

Die Unternehmerinnenkonferenz REGIA ist in jedem Jahr das Highlight unserer Vereinsarbeit. Ich freue mich darauf und wünsche uns allen eine tolle REGIA//22!



Warum engagiere ich mich für die REGIA?

„Man kann Dinge nur verändern, wenn man konkrete Forderungen stellt und für die Veränderungen kämpft, die dafür notwendig sind. Ich unterstütze die REGIA-Frauen, weil Frauen in der Wirtschaft oft nicht sichtbar sind. Ausserdem macht die Arbeit in diesem Netzwerk aktiver Frauen richtig viel Spaß.“

Prof. Dr. Angela Kolb-Janssen, MdL, Ministerin a. D. und Schirmherrin



Hallo mein Name ist **Anne Erikson**. Mit meinen beiden Kindern wohne und arbeite ich in Dessau. Als Führungskraft leite ich die Reinhard Herzer GmbH, die ein Hersteller für individuelle Möbelfronten, Sonderanfertigungen und Badmöbel ist. Bereits seit mehreren Jahren engagiere ich mich für die Belange der Unternehmen, unter anderem auch bei den Wirtschaftsunioren Anhalt-Bitterfeld e.V.. Für uns Frauen ist es besonders wichtig, über eigene Netzwerke zu verfügen. Dafür bietet die Regia seit 2015 die perfekte Plattform.

Ich bin **Birgit Enkerts** und Initiatorin der REGIA-Konferenz in Anhalt. Seit 2015 gestalte ich die Geschehnisse der REGIA-Konferenz tatkräftig mit. Mein beruflicher Wirkungskreis ist bei der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau, Geschäftsstelle Dessau als stellv. Geschäftsstellenleiterin.



In dieser Funktion bin ich zuständig für die Beratung von Existenzgründern und Unternehmern. Vor diesem Hintergrund liegt mir die enge Zusammenarbeit mit den Unternehmerinnen und Unternehmern sehr am Herzen. Netzwerken ist äußerst wichtig für Unternehmen und das wird zur REGIA aktiv gelebt.

Mein Name ist **Sandra Kayser**. Ich wurde am 04.01.1990 in Wolfen geboren, bin verheiratet und habe ein Kind. Nach meinem BWL-Studium wurde ich selbstständige Hauptvertreterin der AXA Versicherung AG. Mein Bürositz befindet sich in der Lutherstadt Wittenberg, bestehend aus einem insgesamt vierköpfigen Team.



Wir beraten unsere Kunden zu privaten und unternehmensspezifischen Versicherungsthemen in mittlerweile dritter Generation. Seit letztem Jahr engagiere ich mich zudem im REGIA-Verein und freue mich gemeinsam mit Ihnen auf die diesjährige Veranstaltung und wünsche Ihnen dabei viel Freude und frohes Netzwerken!

Unternehmenkonferenz 2021 in Wittenberg

Die Physiotherapie Backes in Bitterfeld-Wolfen, ein seit über 20 Jahren sehr gut bewährtes Familienunternehmen, führe ich, **Annett Backes**, seit Anfang 2022 mit vier Angestellten in zweiter Generation weiter.



Die Möglichkeit das „Grundgerüst“ des Therapeuten selbstbestimmt, in viele verschiedene medizinische Ausrichtungen auszubauen, habe ich umfänglich genutzt. In meiner fast 20jährigen Berufspraxis habe ich in zahlreichen Weiterbildungen mein erworbenes Fachwissen erweitert und führe diesen Prozess des ständigen Lernens, zum Wohle meiner Patienten immer weiter.

Mein Anspruch ist es, medizinische Behandlung mit angenehmem Ambiente und Wohlfühlen zu verbinden.

Ich bin **Christine Kühnruß** und wurde am 19.02.1971 in Köthen geboren. Ich bin verheiratet und habe 3 erwachsene Töchter.

Vor zwei Jahren habe ich nebenberuflich als selbständiger WW Coach in Köthen begonnen und begleite seitdem Teilnehmer auf ihrem Weg zum Wunschgewicht. 2021 kamen als weitere Standorte Halle und Bitterfeld hinzu - ab jetzt in der Selbständigkeit.

Als ausgebildete Farb- und Stilberaterin werde ich ab sofort Kunden rund um dieses spannende Thema beraten.

Nach meiner ersten REGIA-Unternehmerinnenkonferenz 2021 und den tollen Erfahrungen und Eindrücken bin ich seit diesem Jahr Mitglied im Verein REGIA e.V. und freue mich auf eine inspirierende Netzwerkveranstaltung. Wir sehen uns in Wolfen!



Seit mehr als 20 Jahren bin ich als Rechtsanwältin in meiner Kanzlei in Bitterfeld tätig. Hauptsächlich vertrete ich meine Mandanten im Bereich des Zivilrechtes und begleite Einzel- sowie mittelständische Unternehmen bei sämtlichen auftretenden Rechtsfragen, von der Unternehmensgründung, über vertragliche Regelungen sowie bei der Vertretung vor Gerichten. Warum engagiere ich mich im Regia-Verein?

- Weil starke Frauen starke Partner brauchen.
- Weil es wichtig ist, dass Unternehmerinnen untereinander Netzwerke bilden.
- Weil es einfach Spaß macht, mit selbstbewussten Frauen zusammenzuarbeiten.

Kathleen Leonhardt





Deine Zukunft
bei uns in Wolfen.

Wohnraum gesucht?

Für die passenden 4 Wände:

www.wbgwolfen.de



03494 / 3661-100

*Wohnen in
bester Gesellschaft.*

Wir helfen Ihnen dabei, die multifunktionale
Überlastung erfolgreich zu bewältigen!



Industrie- und Handelskammer
Halle-Dessau

Soforthilfe?
Scan QR-Code!





Foto: Quelle Pixabay

Mittelstand-Digital Zentrum Leipzig-Halle

Wir bieten Ihnen das Basiswissen zu Nachhaltigkeit und Digitalisierung in den Schwerpunktthemen:

- innovative nachhaltige Wertschöpfung
- nachhaltige Lieferketten und regionale Kooperationsmöglichkeiten
- Wissen als Grundlage einer nachhaltigen Entwicklung

Kontakt: Dr. Marcus Buhl

Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH

Gutenbergstraße 10, 04178 Leipzig

Tel.: +49 341 4463540

E-Mail: Marcus.Buhl@bsw-mail.de



Innovationsmotor Nachhaltigkeit — Wir können Wirtschaft besser!

2015 verabschiedeten die Vereinten Nationen 17 Ziele für eine global nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – SDGs). Sie beinhalten u.a. «Keine Armut», «Gesundheit», «sauberes Wasser» und «Innovationen/Infrastrukturen/Industrie».

Diese SDGs richten sich an alle: Regierungen, Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft. Und: Sie können nur gemeinsam erreicht werden. Aus diesem Grund wurde das Netzwerk «Nachhaltigkeit in der Wirtschaft - Mitteldeutschland» gegründet: von Vertretern aus IHK Halle-Dessau, HWK Halle, Hochschule Anhalt, Fraunhofer IMWS, Netzwerk Zukunft Sachsen-Anhalt, mohio e.V., Stadt Halle u.v.m.

Der Fokus liegt dabei auf der Wirtschaft, weil sie Nachhaltigkeit in Produkte und Dienstleistungen umsetzen können. Wir sammeln dafür Beispiele aus regionalen Unternehmen, um die Potentiale nachhaltiger Strategien für andere sichtbar zu machen.

Allerdings ist es äußerst komplex, nachhaltig zu agieren und alle 17 Ziele im Blick zu haben. Dafür gibt es keine Blaupause. Sind Holzmöbel wirklich nachhaltiger und woher kommt das Holz überhaupt? Helfen Solaranlagen für die Energieversorgung und wie sieht es dann mit der Netzstabilität in der Region aus? Wie wirkt sich eine hohe Biodiversität auf eine gesunde

Ernährung aus und wie kann das unterstützt werden? ... Je weiter man ins Detail geht, tauchen Fragen auf, die nicht einfach zu beantworten sind. Hinzu kommt, dass auch die gesetzlichen Vorgaben steigen und Auftrags- und Kreditvergaben an ein nachhaltiges Wirtschaften geknüpft werden.

Das Netzwerk dient als unabhängige Plattform, um Informationsaustausch und Disput auf Augenhöhe zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Zivilgesellschaft zu ermöglichen. Dies bietet die Chance, zum einen neue Lösungen sowie zum anderen einen Konsens zu finden – sozusagen „proved by partners“.

Wir laden daher alle Interessierten ein, sich mit Ideen, Expertise und Netzwerken zu beteiligen. Das Netzwerk «Nachhaltigkeit in der Wirtschaft» ist nicht gefördert. Es kann frei nach Bedarf und Wünschen agieren. Haben Sie Fragen, Themenwünsche für Workshops, suchen Sie Unterstützung oder wollen über Aktivitäten des Netzwerkes informiert werden? Dann kontaktieren Sie uns:

www.nachhaltig-wirtschaften-mitteldeutschland.de



(SCHOKOLADEN)LIEBE ZUM TEILEN -

EGAL ob mit dem
Personal, Kunden oder
Freunden und Familie!

UND PERFEKT ZUR
WEIHNACHTSZEIT

die **neusten**
Halloren Pralinen
&
individuelle
Schokoladen
Produkte

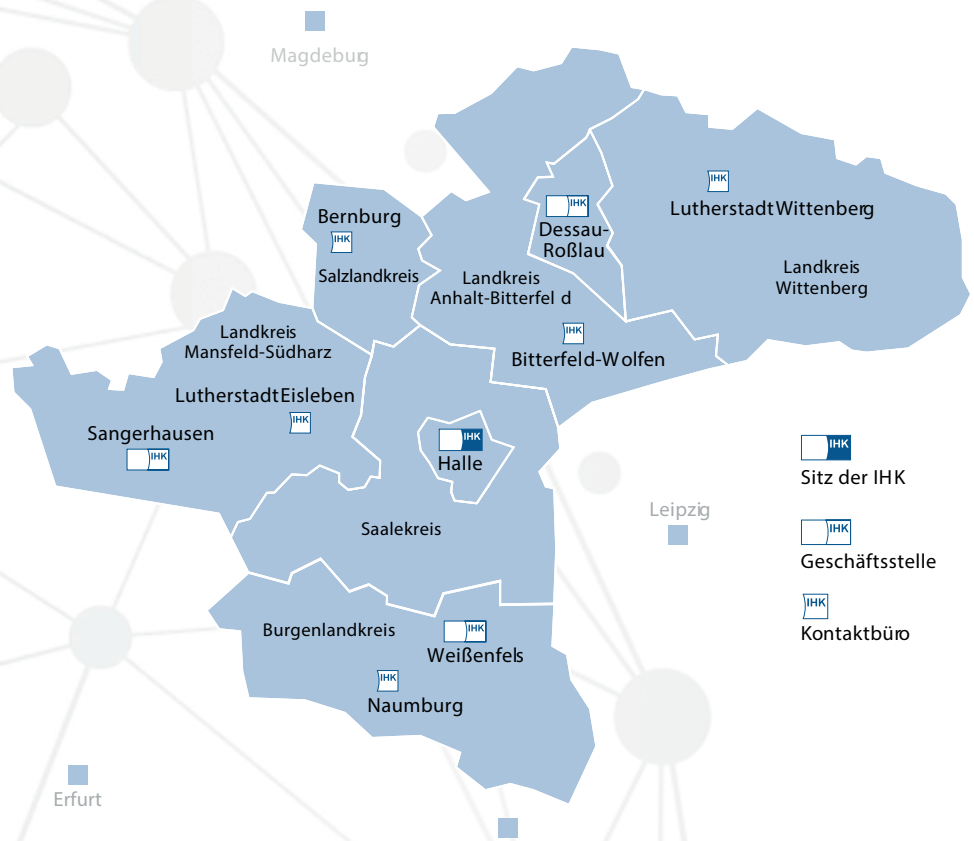


Scan
me

Die IHK-Geschäftsstelle Dessau – Ihr Servicepartner vor Ort

Die IHK-Geschäftsstelle in Dessau-Roßlau mit ihren Kontaktbüros in Bitterfeld-Wolfen, Lutherstadt Wittenberg und Bernburg (Saale) bietet einen kurzen Draht für die Unternehmen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, des südlichen Salzlandkreises, der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau sowie des Landkreises Wittenberg. Die IHK-Expertinnen und -Experten sind so im gesamten nördlichen Kammerbezirk mit den lokalen Besonderheiten verbunden und fördern zwischen Bernburg und Jessen sowie Zerbst und Bitterfeld auch Netzwerke und Vereine, in denen sich eine Vielzahl von Unternehmern engagieren.

Die IHK-Expertinnen und -Experten betreuen Unternehmen im betrieblichen Alltag direkt vor Ort. Zum Leistungsschwerpunkt gehört die wirtschaftspolitische Interessenvertretung in den Regionen genauso wie Beratungen. Die Palette reicht dabei von Fragen zur IHK-Mitgliedschaft über Finanzierung und Förderung, Existenzgründung, Unternehmenserweiterung, -Sicherung und -nachfolge oder Krisenmanagement bis zu Aus- und Weiterbildungsthemen.



Ihr Kontakt zur IHK Halle-Dessau:



Sven Horn

Geschäftsstelle Dessau
Geschäftsstellenleiter
Lange Gasse 3
06844 Dessau-Roßlau
Tel. 0340 260110
shorn@halle.ihk.de



Birgit Enkerts

Kontaktbüro Bitterfeld-Wolfen
Stellv. Geschäftsstellenleiterin
Andresenstraße 1a
06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel. 03493 37570
benkerts@halle.ihk.de



Carolin Krone

Kontaktbüro Wittenberg
Lutherstraße 56
06886 Lutherstadt
Wittenberg
Tel.: 03491 670121
ckrone@halle.ihk.de

WIR FAHREN ELEKTRISCH

IHR ELEKTROMOBILITÄTS
PARTNER IN BITTERFELD - WOLFEN



OTTO GRIMM ELEKTROMOBILITÄT

PROFI CENTER FÜR ELEKTROMOBILITÄT

Elektromobilität wird bei unseren Marken seit vielen Jahren vorangetrieben und weiterentwickelt. Die Flotte an vollelektrischen Modellen wird stetig ausgebaut, zudem werden in zahlreichen Plug-in-Hybrid Modellen die Vorteile eines klassischen Verbrennungsmotors mit einem Elektromotor verbunden. Somit bieten wir für jeden Kunden die passende moderne Mobilität.

Sie haben noch Fragen zum Thema Elektromobilität? Alles Wichtige über Vorteile, Erwerb, Aufladen und Reichweite eines Elektroautos sowie Technologie und Nachhaltigkeit erfahren Sie bei unseren Verkäufern im Autohaus.

Entdecken Sie die Welt des elektrischen Fahrens. Sie entscheiden, welche Form des Antriebs zu Ihrem Leben passt. Wir bieten Ihnen vielfältige Antriebstechnologien, die Spaß machen, effizienter sind und weniger verbrauchen.

WUSSTEN SIE SCHON ...

VORTEILE MIT E-KENNZEICHEN



Mit einem E-Kennzeichen für Elektroautos oder Plug-in-Hybride genießen Sie Vorteile im Straßenverkehr. So dürfen Sie zum Beispiel ausgewiesene Sonderspuren benutzen oder in bestimmten Flächen exklusiv kostenlos parken.

VERGÜNSTIGTE KFZ-STEUER



Der Audi e-tron und der Audi e-tron Sportback sind bei Erstzulassung bis 31.12.2030 für 10 Jahre von der Kraftfahrzeugsteuer befreit. Anschließend ist die Kraftfahrzeugsteuer um 50 % niedriger als für Fahrzeuge mit konventionellem Antrieb.

ZUSCHUSS: LADESTATIONEN KAUF & ANSCHLUSS



Die KfW fördert den Kauf und den Anschluss von Ladestationen an privat genutzten Stellplätzen von Wohngebäuden. Allerdings kann diese Förderung momentan nicht beantragt werden aufgrund von erschöpften Fördermitteln. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der KfW Homepage.

WWW.OTTO-GRIMM.DE



📍 MÜHLENWEG 1
06749 BITTERFELD-WOLFEN ☎ 03493 - 374-200



📍 ZÖRBIGER STR. 2
06749 BITTERFELD-WOLFEN ☎ 03493 - 3740

INFO@OTTO-GRIMM.DE





ZIEROTH

LEADERSHIP
EXPERIENCE

MENTORING · COACHING · TRAINING · SPEAKING



- ✓ **Impulsgeber**
- ✓ **Chancenerkenner**
- ✓ **Möglichmacher**
- ✓ **Hochqualitative
Persönlichkeitsentwicklung**
- ✓ **Ausgezeichnete
Personalentwicklung**

Kontakt:



0179 - 519 474 9



zieroht@superheldenreise.de



www.heikozieroth.com

Arbeitsverträge müssen seit 1. August 2022 angepasst werden

Aufgrund der Umsetzung der EU-Richtlinie über transparente und verlässliche Arbeitsbedingungen (EU-Richtlinie 2019/1152 – Arbeitsbedingungen-Richtlinie) muss der deutsche Gesetzgeber unter anderem das Nachweisgesetz (NachwG) ändern, in dem verankert ist, welchen Informations- und Dokumentationspflichten der Arbeitgeber nachkommen muss.

Für welche Fälle gelten die neuen Pflichten?

Die neuen Pflichten gelten bei Neueinstellungen ab dem 1. August 2022. Im Gegensatz zur früheren Regelung muss aber bereits am ersten Arbeitstag dem Arbeitnehmer die Niederschrift mit den Informationen über den Namen und die Anschrift der Vertragsparteien, das Arbeitsentgelt und seine Zusammensetzung sowie über die Arbeitszeit vorliegen. Die weiteren Nachweise müssen spätestens in sieben Kalendertagen nachgereicht werden.

Beschäftigte, die vor dem 1. August 2022 eingestellt wurden, müssen nur schriftlich über ihre wesentlichen Arbeitsbedingungen unterrichtet werden, wenn sie den Arbeitgeber dazu auffordern. Hierzu empfiehlt es sich, den Arbeitnehmerin ein Informationsblatt bereitzustellen – der Änderung der Arbeitsverträge bedarf es nicht. Es gilt eine Frist von sieben Tagen. Informationen über den Urlaub, die betriebliche Altersversorgung, die Pflichtfortbildung, das Kündigungsverfahren und geltende Kollektivvereinbarungen müssen spätestens innerhalb eines Monats bereitgestellt werden.

Ändern sich die wesentlichen Arbeitsbedingungen in bestehenden Arbeitsverhältnissen, dann muss der Arbeitgeber den Arbeitnehmer spätestens am Tag der Änderung unterrichtet haben. Gesetzesänderungen oder Änderungen in Tarifverträgen oder Betriebs- oder Dienstvereinbarungen müssen weiterhin nicht schriftlich angezeigt werden.

Bei einem Verstoß gegen die Vorgaben aus dem Nachweisgesetz, droht ein Bußgeld von bis zu 2.000 Euro pro Verstoß.

Praxistipp

Bereiten Sie sich als Arbeitgeber auf die Umsetzung dieser Regelung vor. Sollten Sie Musterarbeitsverträge haben, die Sie bei der Einstellung benutzen, sollten Sie diese umgehend um die neuen Angaben ergänzen.

Für alle Beschäftigten, die vor dem 1. August 2022 bereits im Betrieb sind, sollten Sie überlegen, für welche Arbeitnehmergruppen ggf. Standardschreiben oder ein Informationsblatt mit den ergänzenden Hinweisen verfasst werden können. Allerdings geht dies nur, wenn tatsächlich identische Arbeitsbedingungen bestehen. Auf Nachfragen von Bestandsbeschäftigten müssen Sie sich jedenfalls einstellen.

Darüber hinaus sollten Sie überlegen, ob es bei Bestehen eines Betriebsrates Sinn macht, allgemeine Arbeitsbedingungen, wie Arbeitszeit, betriebliche Altersversorgung, Schichtsystem etc., in Betriebsvereinbarungen zu regeln. Darauf könnte in den Arbeitsverträgen dann Bezug genommen werden.



Mindestlohn steigt ab Oktober 2022

Das Bundeskabinett hat heute den Entwurf eines Gesetzes zur Erhöhung des Schutzes durch den gesetzlichen Mindestlohn und zu Änderungen im Bereich der geringfügigen Beschäftigung beschlossen. Der Gesetzentwurf sieht vor, dass der Mindestlohn zum 1. Oktober dieses Jahres auf 12 Euro angehoben wird. Zudem wird die Entgeltgrenze für Minijobs auf 520 Euro erhöht.

Mit dem Gesetzentwurf wird die im Koalitionsvertrag vereinbarte einmalige gesetzliche Erhöhung des Mindestlohns auf brutto 12 Euro je Zeitstunde umgesetzt. Diese Mindestlohnhöhe entspricht ungefähr 60 Prozent des Medianlohns in Deutschland – eine Richtgröße, die im europäischen Diskurs für einen angemessenen Mindestschutz empfohlen wird. Zukünftige Anpassungen des Mindestlohns erfolgen weiterhin auf Grundlage von Beschlüssen der Mindestlohnkommission, erstmals wieder bis zum 30. Juni 2023 mit Wirkung zum 1. Januar 2024. Als Folgeänderung zur Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns enthält der Entwurf eine Anpassung der Schwellenwerte der Mindestlohndokumentationspflichten-Verordnung, die Ausnahmen von den Dokumentationspflichten der §§ 16, 17 Mindestlohngesetz vorsieht.

In der heutigen Kabinettsitzung wurde zudem verabredet, dass das Bundesministerium für Arbeit und Soziales sowie das Bundesministerium der Finanzen gemeinsam prüfen werden, wie durch elektronische und manipulationssichere Arbeitszeitaufzeichnungen die Durchsetzung des Mindestlohns weiter verbessert werden kann, ohne dass insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen durch die Anschaffung von Zeiterfassungssystemen beziehungsweise digitalen Zeiterfassungsanwendungen übermäßig belastet werden. Hierzu soll die Entwicklung einer digitalen Zeiterfassungsanwendung, die den Arbeitgebern kostenfrei zur Verfügung gestellt werden kann, geprüft werden.

Mit dem vom Kabinett beschlossenen Gesetzentwurf wird auch die Entgeltgrenze für Minijobs auf 520 Euro monatlich erhöht und dynamisch ausgestaltet, so dass künftig eine Wochenarbeitszeit von 10 Stunden zum Mindestlohn ermöglicht wird.



Zugleich werden Maßnahmen getroffen, die die Aufnahme einer sozialversicherungsrechtlichen Beschäftigung fördern.

Die Höchstgrenze für eine Beschäftigung im Übergangsbereich wird von monatlich 1.300 Euro auf 1.600 Euro angehoben. Außerdem werden die Beschäftigten innerhalb des Übergangsbereichs noch stärker entlastet. Der Belastungssprung beim Übergang aus einer geringfügigen in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung wird geglättet. Damit werden die Anreize erhöht, über einen Minijob hinaus erwerbstätig zu sein. Der Arbeitgeberbeitrag wird oberhalb der Geringfügigkeitsgrenze zunächst auf die für einen Minijob zu leistenden Pauschalbeiträge in Höhe von 28 Prozent angeglichen und gleitend auf den regulären Sozialversicherungsbeitrag abgeschmolzen.

**MODERNE
IST UNSERE
TRADITION**

**Dessau
Roßlau**



**Freiraum
Tatkraft
Perspektive
Dessau eben.**

**Amt für Wirtschaftsförderung
der Stadt Dessau-Roßlau**
wirtschaft.dessau-rosslau.de



Inh. Julia Deutschbein

- kaufmännische Software
- Buchen laufender Geschäftsvorfälle /Lohnbuchhaltung
- Schulung im kaufm. Bereich
- Bürodienstleistungen
- Existenzgründungsberatung
- Lohnsteuererklärungen

Dorfstraße 4 OT Porst • 06369 Köthen
 Tel.: 03496 - 700 41 40 • Mobil: 0174 - 330 85 49
 Mail: info@bwats.de

www.bwats.de



Inh. Julia Deutschbein

- Heizkostenabrechnungen
- Hausnebenkostenabrechnungen
- Verkauf, Installation und die jährliche Wartung von Rauchmeldern

Dorfstraße 4 OT Porst • 06369 Köthen
 Tel.: 03496 - 700 41 46 • Fax: 03496 - 700 41 45
 Mobil: 0174 - 330 85 49
 Mail: mess-waerme-koethen@t-online.de



Rainbow Reiki® Köthen
 Günther Deutschbein

Lizenzierte Praxis für Geistheilung
 und Lebensberatung

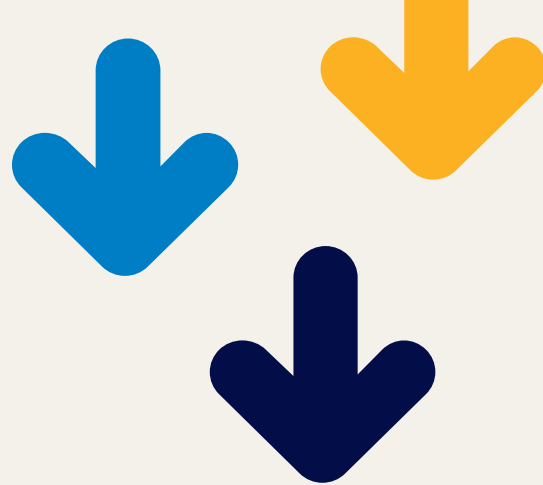
Termine nach Vereinbarung
 Tel: 01733730107
 e-mail: rainbowreikideutschbein@gmail.com

Schickeria
 SECOND HAND FÜR FRAUEN

Hochwertige Damenbekleidung,
 Schuhe, Taschen, Accessoires
 und Deko

Marktplatz 12 | 06366 Köthen
 Telefon: 03496-437 4601
 Funk: 0176-632 811 45
 Email: schickeriakoethen@gmail.com

Über Randstad Deutschland.



Randstad ist Deutschlands führender Personaldienstleister. Wir helfen Unternehmen und Arbeitnehmern*, ihr Potenzial zu verwirklichen, indem wir unsere technologische Kompetenz mit unserem Gespür für Menschen verbinden. Wir nennen dieses Prinzip „human forward“. In der Randstad Gruppe Deutschland sind wir mit rund 500 Niederlassungen in 300 Städten ansässig. Neben der klassischen Zeitarbeit zählen die Geschäftsbereiche Professional Services, Personalvermittlung, HR Lösungen und Inhouse Services zu unserem Portfolio.

Passgenaue Personallösungen: Zeitarbeit und Personalvermittlung

In der Arbeitnehmerüberlassung sind Mitarbeiter bei Randstad fest angestellt. Dabei haben sie die gleichen Rechte wie jeder andere Beschäftigte auch: gesetzlicher Kündigungsschutz und Urlaubsanspruch, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall sowie volle Sozialversicherungspflicht. Ob beim Einstieg oder Wiedereinstieg, die Arbeitnehmerüberlassung bietet Beschäftigten die Möglichkeit, viele verschiedene Branchen und Arbeitgeber kennenzulernen. Kundenunternehmen profitieren von der flexiblen personellen Unterstützung, insbesondere bei Auftragsspitzen. Das Unternehmen zahlt nur dann einen Stundenverrechnungssatz an Randstad, wenn auch tatsächlich gearbeitet wurde.

An ihren rund 20 deutschen Standorten kombiniert die Randstad Personalvermittlung die Nähe zu regionalen Märkten mit den Vorteilen einer bundesweiten Vernetzung. Mit ihrer Erfahrung und Expertise in der Personalvermittlung unterstützt Randstad Unternehmen bei der Besetzung von offenen Stellen. Dabei übernimmt Randstad den gesamten Rekrutierungsprozess – von der Erarbeitung einer Strategie für den Kunden über die Schaltung einer Stellenanzeige bis zur direkten Einstellung des Bewerbenden beim Unternehmen.

Die Vorteile im Überblick: So profitieren Bewerber und Unternehmen

- Langjährige Erfahrung am Markt macht Randstad zu einem zuverlässigen Partner
- Durch sein großes Netzwerk verfügt Randstad über Kontakte zu Top-Unternehmen und qualifizierten Kandidaten
- Neben Personallösungen, wie der Zeitarbeit, bietet Randstad eine große Bandbreite an Services und Tools zur digitalen Personalplanung

- Randstad bietet ein breit gefächertes Angebot an Jobs, die Bewerbern oft nicht in Online-Stellenbörsen oder über Printanzeigen zugänglich sind
- Die Beratung der Bewerber bei der Stellenauswahl und Karriereplanung erfolgt individuell
- Um Mitarbeiter langfristig fit für den Job zu machen, bietet Randstad zahlreiche Qualifizierungsprogramme an der Randstad Akademie

Mit Randstad Inhouse Services große Einsatzgruppen koordinieren

Die Koordinierung der Zeitarbeitskräfte ist aufwändig. Randstad Inhouse Services bietet Unternehmen eine intensive Vor-Ort-Betreuung. Mit diesem Service von Randstad können auch Großaufträge mit einem größeren Bedarf an flexiblem Personal bewältigt werden. Dafür stellt Randstad ein Team aus Experten zur Verfügung, die bei allen Fragen unterstützen.

Digitale Tools für effiziente Personalplanung

Als globaler HR-Anbieter verfügt Randstad über Erfahrung und Know-how für digitale Personallösungen. Randstad berät Unternehmen bei der Personalplanung und unterstützt sie mit Tools wie WePlan. Die Schichtplanungs-App nutzt die Möglichkeiten der mobilen Vernetzung per Smartphone.

Randstad richtet für Unternehmen ein individuelles Portal für die Dienstplanung ein. In einem Training werden Unternehmen und Mitarbeiter in die Bedienung und Prozesse eingeführt. Die Anwendung vernetzt Unternehmen mit verfügbarem flexiblem Personal. Der Schichtplan lässt sich dort individuell erstellen und zentral steuern – und zwar zeitunabhängig.

human forward.

 randstad

“Mitarbeitermotivation ist eine Frage der Führung”

Wie engagiert Mitarbeiter ihre Arbeit machen, prägt den Unternehmenserfolg. Doch was motiviert Arbeitnehmer heute? Wichtige Faktoren sind u.a. ein attraktives Gehalt, Jobsicherheit und eine gute Work-Life-Balance. Doch jemanden zu einer guten Leistung zu inspirieren und zu motivieren, ist vor allem eine Führungsfrage. Für die Leistungsbereitschaft der Belegschaft ist die emotionale Verbundenheit ausschlaggebend: Es gilt, den Zusammenhalt im Team zu stärken und Leistung als ein Prinzip zu etablieren, das Spaß macht.

Wege zur Motivation ihrer Mitarbeitenden:

1. Schaffen Sie die richtigen Rahmenbedingungen für Leistung und Engagement.

Der Sinn, den Menschen in ihrer Arbeit sehen, trägt zur Eigenmotivation bei. Vermitteln Sie Ihren Mitarbeitenden, dass sie Teil des großen Ganzen sind und gebraucht werden. Eine ausgewogene Work-Life-Balance und flexibles Arbeiten erlauben zeitliche Freiräume, die den kreativen Output begünstigen. Möglichkeiten zur Weiterentwicklung sorgen für hohe Motivation bei der Belegschaft.

2. Fördern Sie eine Kultur der Offenheit und Achtsamkeit.

Mitarbeiter wollen gesehen und gehört werden. Hat Ihr Mitarbeiter etwas richtig gut gemacht, sollten Sie Anerkennung äußern. Geht etwas schief, hilft gegenseitiges Vertrauen und eine positive Fehlerkultur. Das bedeutet: Mitarbeiter dürfen nicht nur Fehler machen. Sie dürfen aus ihnen lernen, und zwar mehrfach, und möglichst nachhaltig.

3. Definieren Sie klare Ziele und Herausforderungen.

Mitarbeiter wollen sehen, wie das, was sie tun, zum Großen und Ganzen beiträgt. Gute Führungskräfte entwickeln Lösungen gemeinsam mit ihren Mitarbeitenden - auf Augenhöhe. Ermutigen Sie junge Kollegen, sich aktiv einzubringen. Der

regelmäßige Austausch hilft dabei, eine Leistungssteigerung zu erreichen.

3. Ermöglichen Sie Freiräume für neue Ideen und eigene Entscheidungen.

Ermutigen Sie Mitarbeiter zu mehr Eigenverantwortung, indem Sie sie auch an Entscheidungen beteiligen.

Nachhaltige Mitarbeitermotivation erfordert authentische Wertschätzung

Eine starke Bindung und vertrauensvolle Zusammenarbeit fußt auf gegenseitigem Respekt. Zeigen Sie Ihren Mitarbeitenden, dass sie ihre Meinung schätzen und erreichen und feiern Erfolge mit ihnen gemeinsam.

Über den Autor:

Susanne Wißfeld ist seit 2011 Teil der Geschäftsführung/Geschäftsführerin von Randstad Deutschland. Nach dem Abschluss ihres Biologiestudiums sammelte sie Vertriebserfahrung im pharmazeutischen Außendienst. Ihre Laufbahn bei Randstad begann sie 1999 als Vertriebsdisponentin in Köln. Ab 2005 verantwortete sie als Distriktmanagerin den Distrikt Rhein-Mitte, bevor sie ab 2008 als Regionaldirektorin für die Regionen Mitte und Nord-West zuständig war und drei Jahre später in die Geschäftsführung wechselte.

 randstad



Ein Jubiläumsemsblem mit IHK-Logo?!

Ja, Sie haben richtig gelesen – denn: Die IHK Halle-Dessau stellt ihren zugehörigen Mitgliedsunternehmen in Anerkennung ihrer erfolgreichen unternehmerischen Tätigkeit mit Erreichen ihres zehnjährigen Bestehens ein **kostenfreies** „Jubiläumsemsblem mit IHK-Logo“ für Marketingzwecke zur Verfügung.



Beispiele



**Jetzt kostenfreies
Jubiläumsemsblem bestellen!**

Senden Sie eine E-Mail mit dem Betreff:
„Bestellung IHK-Jubiläumsemsblem
,Ihre Mitgliedsnummer' für ‚z. B. 10 Jahre'“ an

start@halle.ihk.de

Anwendungsmöglichkeiten für Ihr Jubiläumseblem – zeigen Sie Ihren Erfahrungsschatz Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern!

Analoge Anwendungsbeispiele

→ Drucksachen

Angebote, Briefpapier, Briefumschläge, Broschüren, Flyer, Gastroausstattungen (z. B. Speisekarte, Servietten, Bierdeckel), Lieferscheine, Postkarten, Rechnungen, Stempel, Visitenkarten, Werbeanzeigen, Werbebanner

→ Beschriftungen

Aufkleber, Aufsteller, Arbeitsgeräte, Arbeitsutensilien für Bau- und gewerblich technische Unternehmen (z. B. Werkzeugkasten), Autos, Bilderrahmen, Eingangstüren, Fahrräder, Produktplatzierungen im Handel, Schaufenster

→ Werbemittel

Blöcke, Feuerzeuge, Fußabtreter, Süßigkeiten, Taschen, Tassen

→ Textilien

Arbeitsbekleidung, Shirts

Digitale Anwendungsbeispiele

→ World Wide Web

E-Mail-Signatur, Internetseite, Newsletter, Onlinebanner und -anzeigen, Online-Kataloge

→ Präsentationen

Branchenportale, Desktophintergrundbild, Einträge in Google myBusiness, Online-Präsentationen

→ Social Media-Auftritte

Posts bei Facebook, YouTube, Instagram, Pinterest, Twitter, XING, LinkedIn

Jetzt kostenfreies Jubiläumseblem bestellen!

Senden Sie eine E-Mail mit dem Betreff:
„Bestellung IHK-Jubiläumseblem
„Ihre Mitgliedsnummer“ für „z. B. 10 Jahre““ an

start@halle.ihk.de

≡ HOCHZEITSFOTOGRAFEN ≡
ANDREAS HOFMANN & CO

*Wir erzählen die
Geschichte Ihrer Hochzeit*

Nur ein Moment, ein kurzer Augenblick und schon ist er vorbei. Der Bräutigam hat vor Aufregung vergessen, wie man eine Krawatte bindet, ein Freund hilft - klick.

Die Oma der Braut erinnert sich an ihre eigene Hochzeit vor vielen Jahren und ist gerührt - klick.

Das Blumenmädchen, das gespannt auf den Auszug aus der Kirche wartet und an ihrem Kleid zupft - klick.

Es sind diese Momente, die wir durch unsere Hochzeitsreportagen einfangen und für viele Jahre festhalten. Unsere Fotobücher lassen Sie diesen besonderen Tag in Ihrem Leben in ferner Zukunft wieder erleben und erzählen die Geschichte Ihrer Hochzeit. Aufmerksam beobachtet und liebevoll in Szene gesetzt unterscheiden sie sich von inszenierten Aufnahmen.

In einem unverbindlichen Gespräch oder spontan vor Ort erzählen Sie uns wie Sie sich unsere Begleitung vorstellen - und wir machen ein für Sie passendes

Angebot. So finden Sie Ihre individuellen Wünsche, Vorstellungen und Ihre Persönlichkeit später in unseren Fotografien wieder.

Wir bieten ein Kennenlern-Shooting: wir fotografieren Sie, man lernt sich kennen und verliert die Scheu vor der Kamera. Außerdem können Sie Ihre Verwandten mit super Fotos in Ihren Einladungen beeindrucken. Selbstverständlich bieten wir Ihnen am Tag Ihrer Hochzeit ein Paarshooting entsprechend Ihren Wünschen an. Nach der Hochzeit erhalten Sie von uns alle Aufnahmen, sortiert, geschnitten und optimiert in einer kostenfreien Online-Galerie. Später bekommen Sie alle Bilder auf DVD in voller Auflösung im JPG-Format. Als Extras bieten wir Ihnen eine Video-Slideshow mit Musik für Ihren DVD-Player und/oder Blu-ray-Player in Full HD und/oder ein hochwertiges Fotobuch an.

Weitere Erinnerungsstücke können wir für Sie auf Anfrage anfertigen. Unsere Bilder entstehen ausschließlich mit hochwertiger und professioneller Ausrüstung, wir speichern jedes Bild doppelt in der Kamera und nutzen stets 2 Kameras, damit nichts verloren geht. Wir garantieren Ihnen, dass keine weiteren Kosten auf Sie zukommen. Für alle Bilder erhalten Sie private Nutzungsrechte, d.h. Sie dürfen privat kopieren und entwickeln, so oft und so lange Sie möchten. Selbstverständlich können Sie bei uns alle Medien in exzellenter Qualität nachbestellen.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie Ihr gemeinsames Glück finden. Ihre Zufriedenheit ist unser Aushängeschild und so möchten wir, dass unsere Fotografien Sie über viele Jahre an eines der schönsten Ereignisse in Ihrem Leben erinnern werden.

*Ihre Fotografen
Andreas Hofmann & Co*



www.hochzeit-fotografen.com



ANDREAS HOFMANN & CO [o.]oneSHOOT

Serbitzer Ring 19, 06796 Sandersdorf-Brehna · 0178 . 550 45 84 · hofmann@hochzeit-fotografen.com

Echter Mehrwert statt Obstkorb und Freigetränke

Der Wert der Gesundheit ist in der gegenwärtigen Zeit weiter gestiegen, auch in den Unternehmen. Während manche Arbeitgebende noch ausschließlich auf Obstkorb und Freigetränke setzen, schaffen andere bereits mit einer betrieblichen Krankenversicherung (bKV) einen echten Mehrwert für die Motivation und die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden.

Geld ist nicht alles. Nicht-monetäre Leistungen wie flexible Arbeitszeiten, Home-Office-Regelungen, Weiterbildungsangebote oder eine gute Work-Life-Balance stehen hoch im Kurs. Weiterhin werden Benefits wie die betriebliche Altersversorgung seit vielen Jahren von den Mitarbeitenden sehr geschätzt und gehören mittlerweile zum Standardangebot. Die Pandemie hat jedoch gezeigt, dass andere Zusatzleistungen auf dem Prüfstand stehen. Ein gutes Gesundheitsmanagement bietet Wettbewerbsvorteile und kann bei der Gewinnung, Bindung und Gesunderhaltung der Belegschaft zum Schlüsselfaktor werden. Somit rückt auch die bKV vermehrt in den Blickpunkt.

In einer Civey-Umfrage im Auftrag der Bertelsmann Stiftung wurden von August bis Oktober 2021 insgesamt 7.500 Unternehmensentscheider:innen zum Thema Fachkräftemangel befragt. Zwei Drittel gaben an, dass bei ihnen bereits Fachkräftengpässe bestehen und auch in den nächsten 12 Monaten zu erwarten sind. Im Jahr zuvor waren es etwa mehr als die Hälfte. Mit einer Trendwende ist erst einmal nicht zu rechnen.

Was wird angeboten?

Nachdem in Anfängen der bKV flexible Bausteintarife das Maß aller Dinge waren, finden jetzt die Budgettarife einen

großen Zuspruch. Gerade der One-fits-all-Ansatz kommt an. Der Budgettarif bietet eine so große Bandbreite, dass für jeden etwas dabei ist: mit einem Mix aus medizinischen Leistungen

(wie z.B. Zahnleistungen, Heilpraktiker-Behandlungen oder Sehhilfen), Wellbeing-Anwendungen (wie z.B. Lasik, Bleaching oder Zahnschienen) und weiteren Serviceleistungen (wie z.B. Zweitmeinungsservice oder ärztliche Beratung durch einen Online-Arzt). Der Arbeitgeber muss sich nur dafür entscheiden, welches Gesundheitsbudget er jährlich zur Verfügung stellen mag. Seit diesem Jahr gibt es für die Unternehmen dabei einen vergrößerten Spielraum, da die Steuerfreigrenze für Sachzuwendungen auf 50 Euro pro Monat und Mitarbeitenden erhöht wurde.

Seit letztem Jahr hat AXA mit dem Budgettarif FlexMed easy das bisherige Produktportfolio – bestehend aus Bausteintarifen und Premium-Schutz für GKV-Versicherte – hervorragend ergänzt. Dank fünf auswählbarer Budgethöhen von 300 bis 1.500 Euro findet jedes Unternehmen schnell und unkompliziert ein passendes Gesundheitsbudget für sich. Arbeitgeber können sich darauf verlassen, dass sie ein erstklassiges Gesundheitspaket erhalten.

Was ist zu tun?

Für weiterführende Beratung zu diesem Themengebiet und für Ihr individuelles Angebot gibt Ihnen Sandra Kayser, REGIA-Vereinsmitglied und AXA Hauptvertreterin gerne nähere Auskünfte:

AXA Hauptvertretung S. Kayser | Dessauer Str. 6a 06886 Lutherstadt Wittenberg | 03491 661973 | sandra.kayser@axa.de





Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Anhalt-Bitterfeld mbH

- Standortvermittlung
- Fördermittelberatung
- Existenzgründerberatung
- Innovationsförderung
- Netzworkebildung und -pflege
- Projektmanagement

Sprechen Sie uns an!

www.ewg-anhalt-bitterfeld.de



Landkreis
Anhalt-Bitterfeld



Köthener empfiehlt:

**Unser Service für Jubiläum
Familien- oder Firmenfeier!**

**zuverlässiger Partyservice
für Köthen und Umgebung**

**Partyservice-Hotline
Tel.: 03496 4033-20**

Gern können Sie auch in einer unserer Filialen in Ihrer Nähe
oder unter partyservice@koet-fleisch-wurst.de bestellen!

www.koet-fleisch-wurst.de

Ideal als Geschenk!

**Köthener
Komposition**

Auf Wunsch erhalten Sie in den Filialen der
Köthener Fleisch- u. Wurstwaren GmbH auch
individuell zusammengestellte Präsent!

Tel.: 03496 4033-0

www.koet-fleisch-wurst.de

Befüllung ähnlich!

Wir beschriften und gestalten fast alles,
professionell und qualitativ!

- **LOGO- und GRAFIKDESIGN**
Zeichen-, Wort-, Bildmarke, Bildbearbeitung, ...
- **DRUCKSACHEN**
Flyer, Geschäftspapiere, Kataloge, Broschüren, ...
- **AUSSENWERBUNG**
Schilder, Banner, Schriftzüge, Digitaldruck, ...
- **MOBILE WERBUNG**
Fahrzeuge, Beschriftungen bis Vollverklebung, ...
- **INNENRAUMGESTALTUNG**
Stelen, Wandbilder, Raumtrenner, Stellwände, ...
- **WERBE- /DISPLAYSYSTEME**
Rahmensysteme, Rollup, Messetheke, ...
- **LEUCHTWERBUNG**
Leuchtkästen, Leuchtbuchstaben, Pylone, ...
- **TEXTILVEREDELUNG**
Stickerei, Flex-, Flock-, Fotodruck, Sublimation
- **SCHEIBENTÖNUNG /-DEKOR**
Fahrzeugglas, Glasfassaden, Sichtschutzfolien, ...
- **INTERNET**
Webentwicklung, Shopsysteme, Pflege, ...



Werbung - Niels Ostwald

nieowa-Mediengestaltung
Langenfelder Str. 2
06366 Köthen

0177 8684602
info@nieowa.de

FÜR JEDES
Styling
DIE
PERFEKTE
FOLIE



www.nieowa-mediengestaltung.de



„Nörgeln als Chance“

Es ist wieder soweit: Wir sitzen in gemütlicher Runde zusammen und unterhalten uns. Verschiedene Themen werden behandelt und jeder Gast bringt sich im Rahmen seiner Möglichkeiten ein. Einige von ihnen in positiver oder sogar witziger Art und Weise. Das macht Spaß und ist sehr unterhaltsam. Andere jedoch in einer Weise, die uns teilweise schwer zu schaffen macht. Der Nörgler ist am Start und vermiest uns mächtig die Laune. Immer wieder findet er Gelegenheiten, etwas Negatives oder Kritisches anzumerken. Er findet sprichwörtlich jedes Haar in der Suppe. Fast ebenso sicher findet er Verbündete, die sich schnell und kaum überhörbar anstecken lassen. Die Stimmung ist in solchen Momenten oft nicht mehr so ausgelassen wie noch zu Beginn des Events. Nicht selten droht sie sogar zu kippen und ein komplettes Beisammensein zu gefährden. Zumindest, was die vormals wohlige Atmosphäre anbetrifft.

Noch schlimmer wird es, wenn wir ewige Nörgler, ausdauernde Schwarzmaler oder alles madig machende Jammerer in unserem Unternehmen haben. Bitte richtig verstehen: Es geht nicht um konstruktive Kritiker, die uns helfen, besser zu werden. Es geht um die Menschen, die jede sich bietende Gelegenheit nutzen, an Allem und Jedem etwas Negatives zu finden. Die uns immer wieder stressen, weil sie mit ihrer dauernden Nörgelei Stimmungen vergiften oder Kolleginnen und Kollegen in den Wahnsinn treiben.

Positive Haltung und positives Menschenbild

Wenn wir nun beginnen, uns dem Phänomen „Nörgeln“ zu nähern, stellen wir fest, dass es sich zunächst nur um eine Ausdrucksform handelt. Jemand bringt etwas hervor, was wir (noch) nicht einordnen oder angemessen verarbeiten können. Betrachten wir das Phänomen aus einem positiven Menschenbild heraus, stellen wir sogar fest, dass es ziemlich sicher einen oder sogar mehrere Auslöser für das augenscheinlich destruktive Verhalten geben kann.

„Kein Verhalten geschieht ohne Grund und es existiert immer ein Problem hinter dem Problem.“ So beschreibe ich gerne in meiner Arbeit mit Unternehmerinnen und Unternehmern das grundsätzliche Verhalten von Menschen. Dabei fällt auf: Immer wieder beschäftigen sich Chefinnen und Chefs mit der Frage, warum sich ihre Mitarbeitenden derart verhalten. Die Arbeit beginnt im jeweiligen Mindset der Entscheiderinnen und Entscheider: Wie lautet beispielsweise die positive Unterstellung, wenn wir sie denn tätigen würden? Also: Welcher positive Kern könnte in den vorgebrachten Nörgeleien der betreffenden Person stecken?

Es geht darum, die Chancen und Möglichkeiten zu entdecken, die grundsätzlich in jedem Verhalten stecken. Bestenfalls verstehen wir nämlich jedes auffällige oder spezielle Verhalten unserer Mitarbeitenden als wertvolle Rückmeldung zu uns oder unserem Unternehmen. Dabei brauchen wir nicht einmal besonders optimistisch oder übertrieben positiv eingestellt sein. Eine konstruktive Sicht auf die typischen Verhaltensmuster genügt.

Eine wirkungsvolle Methode ist die direkte Ansprache. Mit der Methode der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) bringst Du Deine Rückmeldung in vier Schritten zu Deinem Gegenüber: 1. Schildere Deine Beobachtung, 2. Beschreibe Dein Gefühl, 3. Formuliere Dein Bedürfnis und 4. Äußere Deine Bitte. Das konkrete Ergebnis ist, dass Dein Mitarbeitender bzw. der ausgemachte Nörgler nun klar weiß, was Du denkst und fühlst. Darüber hinaus ist bekannt, wie Du möchtest, dass sich ab sofort verhalten wird.

Zusammenfassung und Fazit

Es lohnt sich, dass wir uns mit den Besonderheiten und Spezialitäten unserer Mitarbeitenden oder Mitmenschen konstruktiv beschäftigen. Wir brauchen also weder unsicher, noch hilflos zu sein. Betrachten wir die typischen Verhaltensmuster aus einer menschen- und lösungsorientierten Perspektive, erzielen wir beachtliche Ergebnisse. Ebenso verbessern wir die Qualität unserer (Arbeits-)Beziehungen erheblich.

Nörgeln als Chance

Heiko Zieroth
Experte für Personal- und Persönlichkeitsentwicklung





ROSE | AKADEMIE

ROSE- AKADEMIE- die Akademie für systemische Kommunikation, mentale Gesundheit und Ausdruck

Die Akademie ist ein junges und dynamisches Unternehmen, welches von Visionen und neuen Ideen lebt um diese mit Leben zu füllen um damit Jedem einzelnen Mut zu machen, seine Stärken zu leben und sich zunächst selbst zu erkennen in seiner Wahrheit.

Kathleen Rose:

„Ich sende etwas aus und das hat IMMER eine Wirkung“, ist einer ihrer Leitsätze, wenn sie in Seminaren und Coachings mit ihrem ausgezeichneten Wissen, Techniken, eigenentwickelten Methoden und Tools aus der Systemik überzeugt. Eine ihrer hochwirksamen Methoden, die sie gern in Unternehmen mit einbringt, ist ihre weiterentwickelte ROSE LEGO SYSTEMIK Methode, welche sich aus vielen erprobten Techniken und Tools zusammensetzt.

Die Sprache und der Ausdruck waren und sind bis heute ihr Markenzeichen. Somit lässt sie mit ihrer hervorragenden Expertise ihre Vorträge und Seminare zu einem Erlebnis werden. Sie selber sieht sich mit ihrer Helikoptersicht, wie sie sie nennt, auf Prozesse und Situationen in Trainings und Coachings wie eine Pilotin, wenn es darum geht verschiedene Sichtweisen zu erlangen, Lösungsfelder zu generieren, Veränderungen menschlich voranzubringen, Handlungsfelder und Blockaden aufzudecken.

Ihre berufliche Laufbahn in verschiedenen mittelständischen Unternehmen in Führungspositionen und als Projektmanagerin formte und prägte ihre Persönlichkeit.

Sie ist international zertif. Master of Business Trainerin, systemischer Coach mit neurowissenschaftlichem Hintergrund und Profilerin, versteht ihr Handwerk und liebt was sie tut. Die moderne Spiritualität in Verbindung mit der Unternehmer - und Businesswelt, macht sie auf Ihrem Gebiet einzigartig.

Ihre Mission ist es, Menschen mit Freude und Leichtigkeit die Kommunikation zwischen Herz und Verstand zu verdeutlichen um für mehr Klarheit im Miteinander zu sorgen.

Auf Grundlage Ihres ganzheitlichen und lösungsorientierten Beratungsansatzes betrachtet sie ein Anliegen nicht als „Problem“, sondern primär als Möglichkeit für Wachstum.

Sie sieht ihre Arbeit als erfolgreich an, wenn ein Perspektivenwechsel gelingt und durch ihre Interventionen neue Lösungs- und Handlungsansätze entwickelt werden und im Alltag erfolgreich implementieren werden können.

Hierbei steht der Mensch als Experte für seine Themen, Ressourcen und schließlich seine Lösungen im Fokus.

ihre eigene kleine Familie zeigt ihr täglich wie sinnvoll und unabhkömmlich es ist, sich immer wieder auf Augenhöhe zu begeben und die Potenziale und Stärken des gegenüber zu erkennen und zu nutzen, um eigene Schwächen zu ergänzen und somit gemeinsam durchs Ziel gehen zu können.

Seminare der ROSE AKADEMIE:

- gesund Führen - wie du lernst dich selbst gesund zu führen
- mein inneres Team und ich
- Kommunikation- ich sende etwas aus und das hat immer eine Wirkung
- die Macht der Gedanken - freu ich mich meinen Gegenüber zu sehen
- ROSE LEGO SYSTEMIK

Qualifikationen

- zertif. Master of Business Trainer EBE auf neurowissenschaftlicher Basis
- zertif. Master Typo 3® Profilerin auf neurowissenschaftlicher Basis
- zertif. Profiling Expert of NIS™
- zertif. Personal und Business Coach EBE
- zertif. emotionSync Coach® auf neurowissenschaftlicher Basis
- zertif. staatl. anerkannte Gesundheitsreferentin
- systemisches Coaching in Verbindung mit Energiearbeit und Meditation
- neuropsychologisches Coaching
- Entspannungstrainerin PMR
- Inhaberin der ROSE AKADEMIE
- Kunst und Kreativitätstherapeutin (in Ausbildung)

Referenzen

GET AG,
Caterpillar Dortmund,
AWO Dortmund,
Pflegeheim Haus Mohren
Lünen,
WBS Training AG
(Deutschlandweit),
e2m GmbH,
EDL Anlagenbau Gesellschaft
mbH,
Kaufland Logistik Sachsen
Anhalt

AOK Sachsen-Anhalt,
Debeka Sachsen,
Bader Steuerberatung,
bb eventteam GbR Leipzig,
Volkssolidarität 92 Dessau,
Karriere u. Bewerbungcoa-
ching,
Profiling - Einzelcoaching
Einzelbegleitungen und Heil-
kreise uvm.



Mit LEGO und dem „inneren Team“ systemisch komplexe Themen, Organisationen und Projekte unternehmerisch erfolgreich gestalten!



ROSE LEGO SYSTEMIK

umsetzbare Lösungsstrategien entwickeln,
komplexe Prozesse nachhaltiger implementieren
konträre Positionen leichter auflösen
Veränderungsprozesse erfolgreich gestalten.
Innovationen einen Rahmen geben.

Die Techniken und Methoden der Systemik in Verbindung mit unserem „inneren Team“ werden zu Symbolen für ein wertvolles Miteinander und führen zu einer produktiveren und kreativeren Kommunikation.

Mit der Systemik als universelle Sprache und dem bewussten Einsatz des inneren Teams gelingt der Austausch zwischen sehr heterogenen Gruppen auf Augenhöhe und die Reflektion der Kommunikation jedes Einzelnen erhöht die Fähigkeit im eigenen Verantwortungsbereich zu agieren.

Aus verschiedenen Tools und jahrelangen erprobten Techniken entwickelte Frau Rose, die ROSE LEGO SYSTEMIK.

Diese Technik ist eine sehr hochwirksame Methode um beispielsweise im Team aktuelle Herausforderungen und die darin liegenden Lösungsansätze spielerisch durch das Team sichtbar werden zu lassen.

So erhalten Teams einen tiefen Einblick in ihre IST-Situation, in welcher Phase sie sich aktuell gruppendynamisch und jeder einzeln, befinden und können durch diese Methode sofortige Maßnahmen erkennen, um sich effektiv weiterzuentwickeln, zu wachsen und gestärkt und motiviert weiterzugehen.

Zudem animiert diese Methode, dass MITEINANDER kommunizieren und „spielen“ Hier bei werden verschiedene Areale im neuronalen Netz (Gehirn) aktiviert die wiederum das spielerische und somit „frei innere Kind“ kreativer Lösungswege und damit verbundene neue Ideen generieren lässt. Durch das Bauen der jeweiligen Thematiken mit den LEGO STEINEN, können Situationen im miteinander direkt verändert, neu sortiert, neu angeordnet und erweitert werden. Während des Erarbeitens entsteht eine Verbundenheit innerhalb der Teilnehmer, diese neuen Auftrieb, Motivation, Glaube, Mut und eine positive Denkweise vermittelt. Daher wird die Methode unter anderem auch bei Workshops wie z.B. Innovationen einen Rahmen geben, erfolgreich eingesetzt.

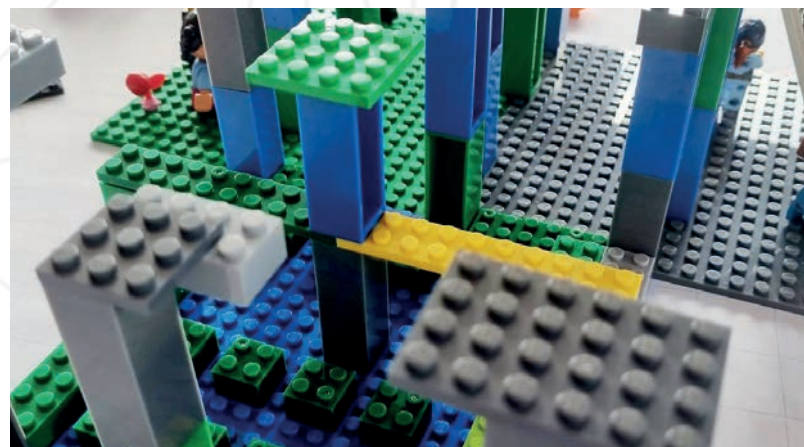
Weiterhin unterstützt diese Methode anstehende Projekte, um diese so effektiv und effizient wie möglich zu gestalten,

hierbei spielen die Typologien der einzelnen Projektmitarbeiter mit ihren Spezifikationen eine essentielle Rolle. Dabei kommt das „innere Team“ (unsere Mitspieler) sehr deutlich zum Tragen. Dieses wird ermittelt anhand einer Profilinganalyse und weiteren erprobten Tools aus der Persönlichkeitsentwicklung und der systemischen Arbeit.

Außerdem findet die ROSE LEGO SYSTEMIK erfolgreich ihren Einsatz, Veränderungsprozesse innerhalb eines Unternehmens transparenter und klarer für alle Ebenen sichtbar und verständlicher zu machen, um so den Mitarbeiter in Chance Prozessen mitzunehmen.

Für spezielle individuelle Themen zeigt ebenso diese Methode eine Vielseitigkeit auf, mit dieser sofort die dahinter liegenden Gründe, Motivatoren und neuen Denk und Handlungsansätze sichtbar werden, diese dann direkt in der Praxis angewandt werden können.

Eine Methode die verschiedene Tools miteinander verbindet und einen sofortigen „Aha“ Effekt beim Teilnehmer auslöst. Sie beinhaltet wesentlich mehr als nur Reden über Lösungen oder Erkennen neuer Strukturen, sie geht tief ins gesamte System und erwirkt somit durch Verzahnung erprobter Techniken in der Tiefenstruktur des Gehirns hochwirksame, schnelle und dauerhafte Lösungen.





**Damit es passt,
wenn andere in Ihre
Fußstapfen treten.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**Unternehmensnachfolge
rechtzeitig regeln.**

Nutzen Sie unsere **Genossenschaftliche Beratung**: die Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät – ehrlich, kompetent und glaubwürdig. Ob familieninterne oder -externe Nachfolge, Bewertung oder Verkauf Ihres Unternehmens, bei uns stehen Ihre Ziele und Wünsche, Pläne und Vorhaben im Mittelpunkt. Jetzt Termin vereinbaren.

Praxiswissen für Kleinunternehmer: kostenfreie IHK-Lernvideos

Auf der Lernvideoplattform www.ihk-praxiswissen.de finden Unternehmerinnen und Unternehmer viele wertvolle Tipps von Experten für ihren Alltag - kurz und kompakt auf den Punkt. Sei es, wie sie multifunktionale Überlastung meistern, elektronische Registrierkassen richtig einsetzen oder Social Media als Vertriebskanal nutzen können.

ihk-praxiswissen.de



Expertenhilfe kompakt

FIT FÜR DIE ARBEITSWELT DER ZUKUNFT.

Egal, ob es um den Strukturwandel in der Unternehmenswelt, die fortschreitende Digitalisierung oder den Fachkräftemangel geht – mit **WEITER.BILDUNG!** helfen wir Ihnen, die unternehmerischen Herausforderungen von morgen zu bewältigen.

Neben der umfassenden Beratung ist eine Unterstützung durch die Qualifizierungsoffensive der Bundesagentur für Arbeit möglich, insbesondere

- durch einen erweiterten Zugang zur Weiterbildungsförderung,
- durch eine Förderung der Lehrgangskosten und
- durch Arbeitsentgeltzuschüsse.

Rufen Sie uns an: 0800 4 5555 20

www.arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Dessau-Roßlau – Wittenberg

bringt weiter.

Bei Steuern hört der Spaß auf? Bei uns fängt er da gerade erst an!

Wir tun, was wir lieben und wir lieben, was wir tun. Unsere ETL-Experten kümmern sich gerne um Ihre steuerlichen und rechtlichen Fragen.



Hier können Sie mehr erfahren.
steuerberatung-in-dessau.de

- Branchenoptimierte Beratung
- Digitale Steuerberatung
- Optimierung der Steuerlast
- Grundsteuerreform
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Rechtsberatung von Arbeits- bis Zivilrecht



Dr. Uwe P. Schlegel
ETL-Rechtsanwalt
koeln@etl-rechtsanwaelte.de



Simone Dieckow
ETL-Steuerberaterin
sp-dessau@etl.de



Die krankheitsbedingte Kündigung – (k)eine einfache Sache?!

Die krankheitsbedingte Kündigung – (k)eine einfache Sache?! In Zeiten, in denen es vielfach an ausreichend geeigneten Arbeitnehmern mangelt, denken Arbeitgeber eher weniger über die Beendigung eines Arbeitsverhältnisses nach. Es gibt jedoch Fälle, da muss sich auch der wohlmeinendste Arbeitgeber mit dem Gedanken befassen, wie er einen bislang bestehenden Arbeitsvertrag möglichst kostenschonend beenden kann. Die Krankheit eines Arbeitnehmers, allemal eine dauerhafte Erkrankung, scheint dabei zunächst ein einfacher Fall zu sein. Bei genauerer Betrachtung sieht die Sache in vielen Fällen leider ganz anders aus.

Hier spricht der Praktiker – eine ganz wichtige Unterscheidung!

Wenn man das Arbeitsrecht zunächst außer Acht lässt und allein praktisch denkt, wird eine auch für die spätere rechtliche Betrachtung sehr bedeutsame Unterscheidung relevant: Wir unterscheiden zwischen dem „guten“ und dem „bösen“ Arbeitnehmer! Gute Arbeitnehmer sind solche, die natürlich hin und wieder krank werden. Das geschieht schicksalhaft und verursacht in aller Regel keine größeren Schäden beim betroffenen Arbeitgeber. Über einen teilweisen Ausgleich der Krankenkassen im Wege einer Umlage halten sich die für den Arbeitgeber mit der Krankheit des Arbeitnehmers verbundenen wirtschaftlichen Nachteile meist im Rahmen und veranlassen den Arbeitgeber nur in seltenen Fällen zum Ausspruch einer krankheitsbedingten Kündigung. Anders sieht es mit dem „bösen“ Arbeitnehmer aus. Zwar greift auch hier in vielen Fällen die erwähnte Umlage. Aber: Der „böse“ Arbeitnehmer ist statistisch auffällig erkrankt, wenn es in Richtung Wochenende geht, auch nutzt er gerne Feiertage, an denen er an sich zu arbeiten gehabt hätte, für eine kurze Auszeit. Die Erkrankung beim bösen Arbeitnehmer ist zwar meist nur von kurzer Dauer, dennoch kommt sie meist unverhofft und zwingt den betroffenen Arbeitgeber zu kurzfristig notwendig werdenden Änderungen beim Dienstplan. Das Ganze natürlich auf Kosten der ehrlichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, was für das Betriebsklima keinesfalls förderlich ist. Nachfolgend konzentrieren wir uns im Wesentlichen auf den „bösen“ und häufig nur scheinbar arbeitsunfähig erkrankten Arbeitnehmer, denn er ist für einen Großteil der Probleme verantwortlich, die Arbeitgeber und Beschäftigte in Hotellerie und Gastronomie umtreibt.

Und noch eine wichtige Unterscheidung

Vorweg: Beim sog. Kleinbetrieb im Sinne des Kündigungsschutzgesetzes (KSchG) ist die Sache recht einfach. Denn hier kann der Arbeitgeber – von wenigen Ausnahmen abgesehen – jederzeit eine ordentliche, d. h. fristgemäße Kündigung aussprechen. Begründen muss er diese Kündigung nicht. Auch dem erkrankten Arbeitnehmer darf mithin gekündigt werden, sogar während der Zeit, während der er erkrankt ist.

Kleinbetriebe sind dabei solche, die regelmäßig nicht mehr als zehn Arbeitnehmer beschäftigen. Dabei haben nur regelmäßig mit mehr als 30 Stunden/Woche beschäftigte Arbeitnehmer den Zählwert 1,0. Mini-Jobber und Arbeitnehmer, die nicht mehr als 20 Stunden/Woche arbeiten, zählen mit 0,5 und Arbeitnehmer, die mehr als 20 Stunden aber nicht mehr als 30 Stunden/Woche arbeiten, werden mit 0,75 gezählt. Auszubildende werden mit „0“ gewertet. Weitere Einzelheiten regelt § 23 Kündigungsschutzgesetz.

Ergo: Nur in Betrieben oberhalb des Schwellenwertes von 10,0 Arbeitnehmern machen es das Gesetz betroffenen Arbeitgeber schwer, eine krankheitsbedingte Kündigung auszusprechen.

Böse Arbeitnehmer und kein Kleinbetrieb

Will man sich also von einem „bösen“ Arbeitnehmer trennen und ist der Betrieb des Arbeitgebers kein Kleinbetrieb, braucht dieser einen rechtlich anerkannten Kündigungsgrund. Die krankheitsbedingte Kündigung, genauer gesagt die personenbedingte Kündigung, kann einen solchen Kündigungsgrund darstellen. Doch so einfach ist das nicht. Immer wieder gehen Arbeitgeber irrtümlich davon aus, dass nach Ablauf einer gewissen Krankheitsdauer mehr oder weniger automatisch alle für eine krankheitsbedingte Kündigung notwendigen Voraussetzungen erfüllt seien. Richtig ist jedoch, dass eine ganze Reihe von Bedingungen erfüllt sein muss, damit die krankheitsbedingte Kündigung aus Arbeitgebersicht erfolgreich ausgesprochen werden kann. Eine vollständige Darstellung würde den Rahmen dieses Beitrags sprengen. Daher kurz gesagt: Haben wir es mit einem „bösen“ Arbeitnehmer zu tun, wird die krankheitsbedingte Kündigung in aller Regel an den zahlreichen arbeitsrechtlichen Voraussetzungen scheitern und zwar spätestens dann, wenn der Arbeitnehmer gegen die Kündigung gerichtlich vorgeht. Folglich gelingt eine arbeitsrechtlich erfolgreiche Trennung vom „bösen Arbeitnehmer“ häufig nur dann, wenn der Arbeitgeber bereit ist, eine Abfindung zu zahlen. Deren Höhe ist im Voraus leider nicht exakt zu beziffern.

Zum Schluss noch ein aktuelles Urteil

Kürzlich hat das Landesarbeitsgericht München entschieden, dass im Falle der Kündigung eines Arbeitsverhältnisses wegen Medikamentenmissbrauchs auf Seiten des zu kündigenden Arbeitnehmers die Grundsätze einer Kündigung wegen (krankheitsbedingter) Beeinträchtigung des Arbeitsverhältnisses wegen Alkoholismus anzuwenden seien (LAG München, Urteil vom 14.10.2021 – Aktenzeichen 3 Sa 83/21). Das heißt: Alkoholismus = Krankheit = Medikamentenmissbrauch. Also auch das leider kein einfacher Fall, sofern kein Kleinbetrieb vorliegt.



Ohne Verfahrensdokumentation geht es nicht So schützen Sie sich vor Hinzurechnungen vom Finanzamt

Der Umfang digitaler Daten in den Unternehmen nimmt stetig zu und das nicht nur, weil der Steuerberater die Buchhaltung digital erfasst und verarbeitet. Ob Telefonrechnungen oder Wareneinkäufe - all diese Belege werden per E-Mail versandt oder stehen zum Download zur Verfügung. Was dabei oftmals vergessen wird: Auch diese elektronischen Daten sind aufbewahrungspflichtig. Gehen sie verloren, kann das im Rahmen einer Betriebsprüfung fatale Folgen haben.

Die Finanzverwaltung verlangt im Rahmen der Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (kurz GoBD), dass alle steuerlich relevanten Prozesse in einem Unternehmen von einem sachverständigen Dritten innerhalb angemessener Zeit progressiv (vom Beleg zur Steuererklärung) und retrograd (von der Steuererklärung zurück zum Beleg) prüfbar und nachvollziehbar sein müssen.

Schon vermeintlich kleine Mängel können bei einer Betriebsprüfung des Finanzamtes eine Hinzuschätzung von Umsätzen begründen. So stellte der Bundesfinanzhof bereits vor Jahren fest, dass die Buchführung beim Einsatz eines programmierbaren Kassensystems bereits dann erhebliche formelle Mängel aufweist, wenn die notwendigen Kassenunterlagen, wie Betriebsanleitungen und

Programmierprotokolle, nicht vorhanden sind. Seit diesem Urteil fordern Betriebsprüfer sehr viel öfter die Vorlage einer Verfahrensdokumentation an.

Deshalb benötigt jedes Unternehmen, in dem elektronische Daten, also Systeme zur Erfassung, Verarbeitung oder Archivierung von steuerlich relevanten Daten und Unterlagen genutzt werden, eine Verfahrensdokumentation, die den Umgang mit digitalen Daten im Unternehmen beschreibt. Daneben ist ein internes Kontrollsystem einzurichten, um Abweichungen und Fehler rechtzeitig zu erkennen, zu berichtigen und die Prozesse gegebenenfalls neu zu definieren. Fazit: Damit kommt kaum ein Unternehmen an einer Verfahrensdokumentation vorbei.

Was genau ist eine Verfahrensdokumentation?

Eine Verfahrensdokumentation beschreibt Abläufe, Ereignisse und beteiligte Personen für alle Prozesse, in denen steuerrelevante Daten erzeugt, empfangen, verarbeitet und gespeichert werden, ist mit allen Bestandteilen aktuell zu halten und bei Änderungen zu versionieren. Sie ist für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist aufzubewahren, kann in Papierform oder digital erstellt werden und muss verständlich und schlüssig, jederzeit griffbereit sowie für einen Betriebsprüfer in angemessener Zeit nachprüfbar sein.

Soweit die Theorie. Doch wie soll so eine Verfahrensdokumentation aussehen? Dazu gibt es zwar kein allgemeingültiges Rezept für alle Unternehmen, aber Vieles, was bei jeder Verfahrensdokumentation zu beachten ist. Grundlage einer jeden Verfahrensdokumentation sollte daher die Analyse aller Unternehmensbereiche, wie Einkauf, Verkauf, Warenwirtschaft oder Personalwesen, mit dem Fokus auf die vorhandenen digitalen Daten sein. Für jeden Bereich ist zu klären: Wie und wo entstehen die einzelnen Daten, d. h. kommen sie aus einem eigenen Programm oder durch Übersendung per E-Mail vom Geschäftspartner oder Kunden? Wie erfolgt die Nutzung der Daten im Unternehmen und wo werden sie gespeichert? Wer hat Zugriff auf die elektronischen Daten?

Woraus besteht eine Verfahrensdokumentation?

Die Verfahrensdokumentation besteht aus einer allgemeinen Beschreibung, einer Anwenderdokumentation, einer technischen Systemdokumentation sowie einer Betriebsdokumentation.

In dem ersten allgemeinen Teil werden das Unternehmen und die für die Anwendung der IT-Systeme notwendigen Rahmenbedingungen kurz beschrieben. Aber auch branchenbedingte Besonderheiten sind im allgemeinen Teil zu benennen. Im zweiten Teil der Verfahrensdokumentation müssen die fachlichen Prozesse bei der elektronischen Buchführung einschließlich aller notwendigen Nebenprozesse beschrieben werden. Im dritten Teil sind genaue Bezeichnungen für die eingesetzte Hardware erforderlich, also welches Serversystem, welche PCs unter Benennung der wichtigsten Bestandteile wie Prozessor, RAM und Grafikkarte und welche anderen technischen Hilfsmittel (Scanner, Kartenlesegerät.) verwendet werden. Doch damit nicht genug. Es sind auch alle Softwareprogramme mit der aktuellen Version zu benennen. Idealerweise sollten durchgeführte Updates in einer Nutzungshistorie nachvollziehbar sein. Da auch die beste Hardware einmal ihr Lebensende erreicht, muss die Verfahrensdokumentation mit jedem Austausch von Hardware aktualisiert werden. Gleiches gilt für Systemerweiterungen. Der vierte Teil der Verfahrensdokumentation umfasst die tägliche Arbeit mit den Programmen. Hier sind die Rechteverwaltung und

der Umgang mit Passwörtern von ihrer Generierung bis zur Gültigkeitsdauer darzustellen. Aber auch Maßnahmen, die einen Datenausfall vorbeugen sowie die Verhaltensregelungen im Notfall gehören in die Verfahrensdokumentation.

Auch im Zeitalter der Digitalisierung gilt „Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser“. Deshalb sind in einem Schlussteil die notwendigen Kontrollmechanismen darzustellen. Dazu gehört, wer Zugangsberechtigungen festlegen darf, wie diese festzulegen sind und welche Schutzmaßnahmen zur Vermeidung von beabsichtigten oder unbeabsichtigten Verfälschungen von Dokumenten verankert wurden, z. B. die Nutzung eines Dokumentenmanagementsystems.

Hinweis: So wie sich die geschäftlichen Prozessabläufe in einer ständigen Veränderung befinden, ist auch die Verfahrensdokumentation regelmäßigen Änderungen und Ergänzungen unterworfen. Deshalb sollte sie mit einer Änderungshistorie verbunden werden, damit jederzeit nachvollzogen werden kann, wann welche Änderungen und Ergänzungen erfolgten. Eine genaue Zeitspanne ist dabei nicht vorgeschrieben, dennoch sollte mindestens einmal im Jahr geschaut werden, inwieweit die vorhandene Dokumentation dem tatsächlichen Geschäftsalltag im Unternehmen entspricht.

Tipp: Bei Betriebsprüfungen kann Sie eine umfassende und sorgfältig gepflegte Verfahrensdokumentation vor Hinzuschätzungen und Steuernachzahlungen bewahren. Sprechen Sie uns daher an und prüfen Sie gemeinsam mit uns, für welche betrieblichen Systeme Sie eine Verfahrensdokumentation benötigen!

Informationen zu weiteren steuerlichen Themen sowie aktuellen Brennpunkten erhalten Sie in unserem kostenfreien Online-Seminar „Monatsticker – So sparen Sie Steuern“. Termine und Anmeldeöglichkeiten finden Sie unter www.steuerberatung-in-des-sau.de/events.

ETL | Rechtsanwälte



FENGER



WENN DU WAS BEWEGEN WILLST...

Deine Karriere, so dauerhaft wie Beton

**#MITMISCHEN
JETZT BEWERBEN!**



www.fenger-gruppe.de

FRAUENPOWER

unterstützen.

KEINE FRAGE: Unsere Beraterinnen und Berater wie Christian Ballerstedt und Marcus Korsch helfen gern. Unternehmerinnen, natürlich auch Unternehmer, sind hier richtig, wenn es um Förderfähigkeit, Zuschüsse und Darlehen geht. Kostenlos und auf kurzen Wegen bekommen Sie von uns den Einsatz, der Sie und Ihr Projekt weiterbringt.



Kostenfreie Hotline 0800 56 007 57
www.ib-sachsen-anhalt.de

 Investitionsbank
Sachsen-Anhalt



Die Immobilienmakler vor Ort!

Gerne vermarkten wir auch Ihre Immobilien, Grundstücke, Wald- und Ackerflächen.

- ⇒ kostenlose Immobilienbewertung
- ⇒ professionelle Vermarktung der Immobilie zum besten Preis
- ⇒ Rundum-Sorglospaket bis zur Schlüsselübergabe
- ⇒ junges und motiviertes Team



Tel.: 034906 / 32169

www.ks-immobilienberatung.de



„Frauen helfen Frauen“ e.V.

Wir freuen uns, dass uns der REGIA e.V. seit seiner Gründung unterstützt. So können wir neben einem Fundus an Fachwissen auch auf wichtige Kontakte zurückgreifen. Darüber hinaus dürfen wir uns zudem über die jährlichen Mehrerlöse des Vereins freuen, so dass wir am 06. Mai 2021 erneut einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 1.000,00 Euro entgegennehmen konnten. Wir bedanken uns recht herzlich dafür, bedeutet dies doch eine große Unterstützung für unsere Arbeit. Darüber hinaus freuen wir uns auf eine weitere konstruktive Zusammenarbeit.

Unser Verein wurde am 02. Oktober 1990 gegründet und ist Träger des Frauenhauses und des Frauenzentrums in Bitterfeld-Wolfen. Neben der Durchführung von Maßnahmen zur Hilfe und zum Schutz seelisch und/oder körperlich misshandelter Frauen und deren Kinder verfolgen wir satzungsgemäß u.a. auch das Ziel, Angebote diverser Art für Frauen zu schaffen. Letztes Jahr haben wir unseren 30. Geburtstag begangen und in diesem Jahr feiern unsere beiden Häuser ein Jubiläum.

30 Jahre Frauenhaus

Im April 1991 konnten wir den ersten von Gewalt betroffenen Frauen mit ihren Kindern Schutz und Unterstützung anbieten, anfangs in zwei Wohnungen, einige Monate später im jetzigen Frauenhaus. Es bietet acht Frauen mit ihren Kindern Platz und ist zu jeder Tages- und Nachtzeit erreichbar und aufnahmebereit.

Innerhalb des Hauses steht jeder Frau mit ihren Kindern ein abgeschlossener Wohnraum zur Verfügung. Alle anderen Räume, wie Aufenthaltsraum, Spielzimmer, Küche, sanitäre Anlagen und der Garten mit Spielplatz werden von allen genutzt. Zudem bieten wir den Bewohnerinnen sozialpädagogische und psychosoziale Beratungen an. In den letzten 30 Jahren haben wir insgesamt fast 1.400 Frauen und über 1.500 Kinder aufgenommen. An keinem einzigen der 10.950 Tage war das Haus unbewohnt.

25 Jahre Frauenzentrum

Von Beginn an war es uns als Verein wichtig, Frauen Angebote in den Bereichen Kommunikation, Bildung und Kultur anzubieten. Die ersten Jahre fanden diese an unterschiedlichen Orten statt, bis wir am 02.10.1996 endlich unser Frauenzentrum in der Fritz-Weineck-Straße eröffnen durften. Neben diversen Veranstaltungen gibt es vielfältige Bildungs-, Gruppen- und Selbsthilfeangebote, die der Stärkung von Frauen dienen. Frauenthemen werden dabei sichtbar gemacht und rücken so in das öffentliche Bewusstsein. Dabei decken wir Bereiche ab, die weder von staatlicher noch von privater Seite angeboten werden. Heute blicken wir stolz auf 25 Jahre voller vielfältiger Kurse, unzähliger Veranstaltungen, abwechslungsreicher Workshops, berührender Lesungen, farbenfroher und ausdrucksstarker Ausstellungen, unterstützender Beratungen, inklusiver Formate, engagierter und aufklärerischer Aktionen zurück.

„Frauen helfen Frauen“ e.V.
OT Wolfen
Fritz-Weineck-Str. 4
06766 Bitterfeld-Wolfen

Frauenhaus/Frauenberatungsstelle
Telefon: 03494 - 310 54
Mail: fhf90@gmx.net

Frauenzentrum
Telefon: 03494 - 21 005
Mail: frauenzentrumwolfen@t-online.de

Der beste
Kundenservice
beginnt mit
einem **ja**

Maribel Pietzner

ja-dialog Wolfen GmbH
Rathausplatz 3 | 06766 Bitterfeld-Wolfen
+49 3494 3923 - 131 | m.pietzner@ja-dialog.de

ja-dialog.de

ja-dialog
Ihr Call Center
in Bitterfeld-Wolfen

HÖHEN LUFT THERAPIE

IN DEN WOLFENER ALPEN

- ✓ Verbesserter und tieferer Schlaf, **Stressabbau**
- ✓ Stärkung des **Immunsystems**
- ✓ Verlangsamung von Alterungsprozessen
- ✓ strafferes und **gesünderes Hautbild**
- ✓ Steigerung der Konzentration und Gehirnleistung
- ✓ Gesteigerte **Fettverbrennung**
- ✓ Stoffwechsoptimierung
- ✓ Begleitende Therapie bei Krebs, Autoimmunerkrankungen, Burn-out, Schlaflosigkeit, Depressionen, **Migräne**

30 - 50 min Liegetherapie
Ganz bequem in der Mittagspause, zwischen
zwei Meetings oder nach der Arbeit.



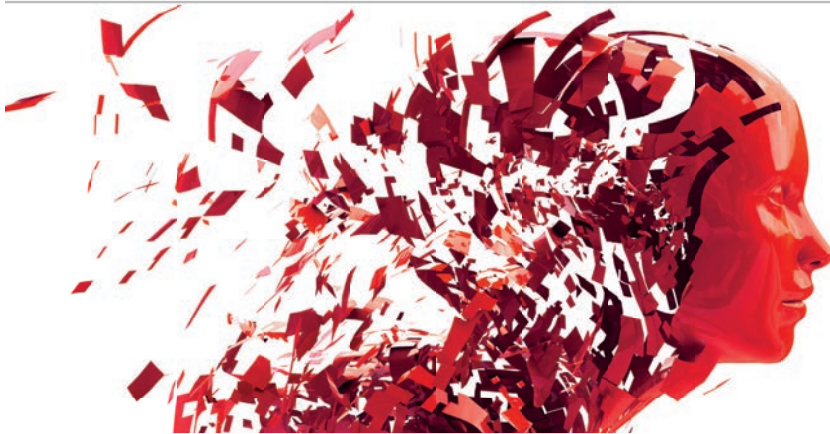
HÖHER
PHYSIOTHERAPIE

HÖHER PHYSIOTHERAPIE
Geschäftshaus UNIK.u.m.
Damaschkestraße 6
06766 Bitterfeld-Wolfen

Tel: 03494 3686055
E-mail: info@hoeher-physio.de

www.hoeher-physio.de

BERATUNG • STRATEGIE • ERFOLG



Christina Griesing

KLASSISCHES MARKETING



Corporate Design



Print



Fotografie & Imagefilme



Beschriftung



Projektmanagement & Strategie



Messe und Eventplanung

ONLINE-MARKETING



Social Media Marketing



Videomarketing



Suchmaschinenmarketing



new face digital strategy



Webdesign



Workshops

Sandro Griesing



Als Impulsgeber für innovative Marketingansätze konzipieren wir individuelle Kommunikationsstrategien für Unternehmen. Profitieren Sie von über 20 Jahren Erfahrung in unseren digitalen und analogen Erfolgskonzepten. Mit unseren umfassenden Bereichen des Online- und Offline-Marketings bieten wir als 360 Grad Agentur, crossmediale Lösungen und ganzheitliche Konzepte.

Was uns ausmacht ist die Leidenschaft faszinierende Marken aufzubauen und auf ihrem Weg zu begleiten. Innovative Kommunikation leben wir jeden Tag und machen unsere Leidenschaft zu Ihrem Erfolg. Ob technologisch, kreativ, medial oder durch die Kombination mehrerer Instrumente - wir leben nicht nur täglich Best Brands, sondern sind die Schnittstelle moderner Kommunikation. new face schafft neue Wege in das Herz der Kunden.

Beratung - Strategie & Konzeption

Mit einer ganzheitlichen Strategie behalten Sie Ihren Fokus im Blick, binden Ihre Mitarbeiter: innen an Ihr Unternehmen und stabilisieren Ihre Positionierung am Markt. Wir unterstützen Sie in der Analyse und strategischen Ausrichtung Ihres Unternehmens und nehmen alles genau unter die Lupe. Entscheiden Sie selbst, ob Sie das Rundum Paket benötigen oder einen Sparringpartner bei der Umsetzung Ihrer Marketingaktivitäten. Unsere Erstberatung ist für Sie kostenfrei.

Schulung & Weiterbildung – bis zu 90% Förderung sichern

Von der Beratung über die Beantragung, bis hin zur gezielten Durchführung der Weiterbildung. Wir übernehmen die komplette Abwicklung, damit Sie von bis zu 90% Zuschuss auf berufsbezogene Weiterbildungen profitieren. Mit dem Förderprogramm „Weiterbildung DIREKT“ der Investitionsbank Sachsen-Anhalt, wird die Teilnahme an Maßnahmen zur individuellen berufsbezogenen Weiterbildung (Seminare, Kurse, Coaching, Weiterbildungsstudiengänge) der

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer staatlich gefördert. Wir beraten Sie gerne in Ihrem individuellen Vorhaben.

Corporate Design - Herzstück jeder Marke

Durch unseren ganzheitlichen Gestaltungsansatz schaffen wir einen Wiedererkennungswert, der im Kopf bleibt und entwickeln eine unverwechselbare Bildsprache für Sie und Ihre Kunden. Die Grundlage zur Visualisierung bildet ein professionelles Logo. Neben dem Logo und Ihrem Markennamen sind auch Hausfarben, Hausschriften und Bilderwelten wesentliche Bestandteile Ihrer Markenpräsenz. So entsteht ein Gesamtbild – Ihr einzigartiges Corporate Design.

Werbemittel & Merchandising – im Kopf und im Herzen bleiben

Mit unserer eigenen Ausstellungsfläche in unserer Zentrale in Sangerhausen, geben wir Ihnen gerne einen ersten Einblick in die Vielfalt der Produkte. Ob ansprechende Markenprodukte von Hugo Boss bis Samsonite, Giveaways für die Laufkundschaft, ein Mailing an Bestandskunden, Präsente zu Feierlichkeiten und Jubiläen oder viele andere Anlässe – wir wissen, was Ihre Geschäftspartner, Kunden und Mitarbeiter lieben. Ihre Botschaft bringen wir auf gekonnte Weise zum Adressaten. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

Vereinbaren Sie gleich einen Termin und lassen sich zu unserem weitreichenden Portfolio kostenfrei beraten.

Bis zu **90%** Förderung sichern!

new face Werbeagentur GmbH

Friedrich-Schmidt-Straße 9 | 06526 Sangerhausen | T. 03464 544 80 51 | www.newface-werbeagentur.de



„Energieeffizienz und Nutzung Erneuerbarer Energien in Unternehmen“

Die Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH
Allgemeines

- 2012 gegründet als 100% Landesgesellschaft (GmbH) www.lena.sachsen-anhalt.de
- wettbewerbs- und anbieterneutrale Begleitung und Beratung der drei Zielgruppen
- neu ab 1. September: die Servicestelle Erneuerbare Energien (SEE)
- neu ab 1. Oktober: die Landeskoordinierungsstelle Wasserstoff bei der LENA

Fachbereich Verbraucher

- für ca. 2.2 Mio. Verbraucherinnen und Verbraucher in Sachsen-Anhalt
- Schwerpunkte: Bildung, Information und Motivation

Fachbereich Öffentlicher Sektor

- für 11 Landkreise, 3 kreisfreie Städte, 18 Verbandsgemeinden und 215 Gemeinden
- Schwerpunkte: Bildung, Information und Motivation

Fachbereich Wirtschaft

- für 135.000 Unternehmen in Sachsen-Anhalt (IHK'n und HWK'n)
- Schwerpunkte: Informieren, Motivieren, Netzwerken

Unterstützungsleistungen für Unternehmen des Fachbereichs Wirtschaft der Landesenergieagentur

Neben der individuellen Orientierungsberatung für Unternehmen bietet die LENA folgende Informations- und Dienstleistungsangebote an:



- Informationskampagnen mit ca. 200 Best-Practice-Beispielen aus allen Branchen und Unternehmensgrößen mit Projektdaten und -informationen
<https://www.sachsen-anhalt-energie.de/de/kmu-best-practice-beispiele.html>



- Serviceangebote im Energieatlas
 - Übersicht Energieberater
 - Übersichten zu Anbietern von Produkten und Dienstleistungen aus den Bereichen Energieeffizienz und Erneuerbare Energien
 - Virtuelle Informationsräume - Querschnittstechnologien, Erneuerbare Energien und Energieeffizienz durch Prozess- und Verfahrensoptimierung
<https://www.sachsen-anhalt-energie.de/de/unternehmen.html>



- Verleih von Mess- und Prüfeinrichtungen zur Leckageortung und Bewertung in Druckluftanlagen sowie zur Analyse von Elektrischen Verbrauchern und Verbrauchergruppen.
<https://lena.sachsen-anhalt.de/lena/energieatlas-sachsen-anhalt/>

Förderung: Sachsen-Anhalt ENERGIE

Unternehmen mit einer Betriebsstätte in Sachsen-Anhalt können einen Zuschuss von bis zu 50 Prozent der Investitionskosten erhalten. Antragstellung erfolgt bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt
<https://www.ib-sachsen-anhalt.de/unternehmen/umwelt-schuetzen/sachsen-anhalt-energie>

Förderung: Transformationskonzepte

Unternehmen werden bei der Planung und Umsetzung der eigenen Transformation hin zu Klimaneutralität unterstützt, indem die Erstellung eines Transformationskonzepts (inkl. CO₂-Bilanzierung für Standorte bzw. ganze Unternehmen) finanziell gefördert wird. Antragstellung erfolgt beim BAFA
https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Energieeffizienz_und_Prozesswaerme/Modul5_Transformationskonzepte/modul5_transformationskonzepte_node.html



Fachbereichsleiter Wirtschaft
Thomas Micka
Tel.: + 49 (0) 391 5067 4034
E-Mail: micka@lena-lsa.de



Fachbereich Wirtschaft
René Bertram
Tel. + 49 (0) 391 5067 4039
E-Mail: bertram@lena-lsa.de

NEU! IHK-Infoservice Unternehmenspraxis per E-Mail

- ✓ Veranstaltungen zu Fachthemen und Unternehmenssicherung
Brancheninformationen
- ✓ Umfragen zu bspw. aktuellen wirtschaftspolitischen und
branchenspezifischen Themen
- ✓ kurze Lernvideos zu Themen des betrieblichen Alltags und
besonderen Herausforderungen
- ✓ Impulse für Ihr Firmenjubiläum zur Kunden- und
Mitarbeiterpflege

Sie entscheiden, stellen Sie sich Ihre Themen selbst zusammen,
die für Sie relevant sind!

Hier kostenfrei anmelden: www.halle.ihk.de,
Nr. 5161780



Industrie- und Handelskammer
Halle-Dessau

Noch mehr Netzwerken gefällig?

Sie sind als Unternehmerin arrangiert und möchten Ihr Know-How gern weitergeben und somit Ihr Netzwerk noch weiter ausbauen?

Dann seien Sie Teil unseres REGIA-Dienstleistungsverzeichnisses!

Was ist das?

Das Dienstleistungsverzeichnis ist eine kategorisierte Auflistung von Firmen, d.h. Sie werden mit Ihrem Unternehmen einer entsprechenden Kategorie zugeordnet (je nach Branche, Gewerk, o.ä.) und dort mit Ihren Kontaktdaten und Ihrem groben Leistungsspektrum aufgeführt.

Das Verzeichnis ist öffentlich sichtbar und somit sind Sie für Interessenten bei Bedarf schneller auffind- und erreichbar.

Wie kann ich mich eintragen lassen?

Schauen Sie einfach auf unserer Homepage unter www.regia-unternehmerinnenkonferenz.de im Dienstleistungsverzeichnis vorbei. Dort finden Sie das entsprechende Anmeldeformular, welches Sie uns ausgefüllt einfach wieder zurücksenden. Schon sind Sie dabei – völlig kostenfrei, unverbindlich und jederzeit widerrufbar.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung! Lassen Sie uns gemeinsam noch mehr vernetzen und gegenseitig unterstützen.

REGIA // 22
Unternehmerinnenkonferenz / in Anhalt



REGIA // 22

Unternehmerinnenkonferenz / in Anhalt

www.regia-unternehmerinnenkonferenz.de

Danke für die Unterstützung

- ABISZET - Agentur für Kommunikation & Design – Carola Hiller
- Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg
- Andreas Hofmann & CO Fotografen
- Autohaus OTTO GRIMM
- AXA Generalvertretung Sandra Kayser Wittenberg
- bwats - Business Ware and Trainings
- ETL Dessau
- EWG
- Fenger Gruppe
- Haase Werbung Bitterfeld-Wolfen
- Halloren Schokoladenfabrik AG
- Handwerkskammer Halle (Saale)
- IHK Halle-Dessau
- Investitionsbank Sachsen-Anhalt Magdeburg
- IPE Coaching für Kinder und Jugendliche Daniela Lütje Dessau
- Kathi Reiner Thiele GmbH
- Köthener Fleisch- und Wurstwaren
- K & S Immobilienberatung UG
- KSS Kurier & Sicherheits-Service GmbH Köthen
- Landkreis Anhalt-Bitterfeld
- LENA
- new face Werbeagentur GmbH Sangerhausen
- nieowa-Mediengestaltung | Werbung Köthen
- Physiotherapie Annett Backes
- randstad
- Reinhard Herzer GmbH
- RINGANA Partner
- Rose Akademie
- Rotkäppchen - Mumm Sektkellerei
- Stadt Bitterfeld-Wolfen
- Stadt Dessau-Roßlau
- Transport- und Agro- Service Raguhn e.G.
- Verband deutscher Unternehmerinnen
- Voigt Pflanzenhof GmbH
- Volksbank Dessau-Anhalt e.G.
- WBG
- Wikana Kekes und Nahrungsmittel GmbH
- WW Christine Kühnruß
- Zieroth Leadership Experience

